

LOMMATZSCHER ANZEIGER



Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzchen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzchen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosit, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

mit dem Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch



Auf ein Wort

■ Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

im Sommer beginnen wir im Rathaus mit Bauarbeiten. Damit wir digital arbeitsfähig bleiben, müssen wir dringend unser Datennetz ertüchtigen. Außerdem sind gesetzliche Übergangsfristen für Bestandsbauten ausgelaufen, weshalb nun auch im Rathaus der Einbau von Brandschutztüren etc. notwendig wird. Für unser Team – und natürlich auch für Sie Bürger – bringt eine Sanierung im Bestand große Herausforderungen mit sich. Wir werden für den Umbau Bauabschnitte bilden und Büros zeitweise frei räumen müssen. Diese Bürorumzüge finden bereits ab Ende Juni statt. Die Räume im Erdgeschoß am Hintereingang des Rathauses, die wir bisher als Lager nutzten, werden in der Bauzeit wieder als Büros reaktiviert. Auf diese Weise bieten wir auch während der Bauzeit alle Dienstleistungen weiterhin im Rathaus an. Theoretisch sollen die Bauarbeiten ein reichliches halbes Jahr dauern. Verzögerungen, weil es beispielsweise Schwierigkeiten mit der Materiallieferung geben kann, sind in der heutigen Zeit möglich.

Wir haben vier Teilabschnitte geplant:

- 1. Abschnitt (komplett 08.08.2023 bis 02.11.2023):**
In dieser Zeit werden die Mitarbeiterinnen Frau Kohlmann, Frau Wild und Frau Bieber im Erdgeschoß, Hintereingang Rathaus arbeiten. Die übrigen Mitarbeiter im Obergeschoß rutschen zusammen und teilen sich die Büros. Frau Hähnel wird in dieser Zeit nur in der Grundschule erreichbar sein.
- 2. Abschnitt (komplett 03.11.2023 bis 16.11.2023):**
In dieser Zeit werden die Büros auf der Vorderseite des Rathauses von den Umbauten betroffen sein. Die Mitarbeiterinnen, die ins Erdgeschoss gezogen sind, können dann wieder zurück in ihre Zimmer im Obergeschoss. Übergangsweise wird das Sekretariat in den Räumen des Bauamtes zu finden sein.
- 3. Abschnitt (komplett 24.11.2023 bis 22.12.2023):**
In dieser Zeit finden die Baumaßnahmen im Bürgerbüro statt, d. h. die Mitarbeiterinnen der Kasse werden dann die „alten“ Büros am Hintereingang des Rathauses nutzen. In dieser Zeit sind auch Einschränkungen im Eingangsbereich des Haupteingangs möglich. Möglicherweise müssen Besucher des Rathauses über den Saal ins Bürgerbüro geleitet werden.
- 4. Abschnitt (komplett 08.01.2024 bis 05.02.2024)**
Der letzte Abschnitt betrifft im Bürgerbüro das Einwohnermeldeamt und das Standesamt. Da aufgrund der aufwendigen Technik ein Umzug nur schwer zu gestalten ist, wird es nötig werden, für den Umbau das Bürgerbüro für eine Woche zu schließen. Wir bitten Sie heute dafür schon um Verständnis. Sollten Sie für die Winterferien neue Ausweise etc. benötigen, sollten Sie diese bitte äußerst frühzeitig beantragen.

Ein Umbau von Räumen während der Nutzung des Gebäudes stellt Nutzer wie Besucher vor Herausforderungen. Ich bitte Sie daher schon heute um Rücksicht und auch die nötige Gelassenheit.

Die Umbaumaßnahmen werden über die europäische LEADER-Entwicklungsstrategie gefördert.



Wir gehen von Gesamtkosten in Höhe von ca. 400.000 Euro aus.

Wir hoffen, dass das geplante Geld auch noch für die malermäßige Ertüchtigung der Flure genügt. Alle anderen notwendigen Baumaßnahmen im Rathaus, wie z. B. die Ertüchtigung der Elektroinstallation, die Sanierung der Sanitärräume, die Herstellung der Barrierefreiheit, die Auswechslung der Heizungsanlage und die Reparatur der Fassade müssen in späteren Bauabschnitten erfolgen. Wir haben die weitere Sanierung des Rathauses als Maßnahme im Rahmen des neuen Stadtsanierungsprogramms zur Förderung beantragt.

Drücken wir uns für die Aufnahme in das Stadtsanierungsprogramm „Lebendige Zentren“ die Daumen.

Ihre Anita Maaß



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch

Ausgabe 12
23. Juni 2023

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzchen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzchen, Petschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poitzitz, Proszitz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

- Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 15.06.2023 folgende Beschlüsse:

Vergabe Bauleistungen „Brandschutzertüchtigung/Erneuerung Datennetz Rathaus Lommatzsch“ Los 02 – Trockenbau

Der Stadtrat beschloss, nach erfolgter Submission am 23.05.2023, 12:45 Uhr, und nach Prüfung der Angebote durch das Büro aT2-architektur-TRAGKWERK aus Radebeul, den Zuschlag für die Bauleistung Brandschutzertüchtigung/Erneuerung Datennetz Rathaus Lommatzsch, Los 02 – Trockenbau, an die Firma Malermeisterbetrieb Burkhardt, Meißner Straße 24 a, 01623 Lommatzsch auf das Angebot in Höhe der geprüften Angebotssumme von brutto 26.782,77 € zu erteilen. Der Auftrag darf erst dann erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde innerhalb von 10 Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren nicht beanstandet hat.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11, Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0

Beschluss-Nr. 540-70/2023

Vergabe der Bauleistungen „Brandschutzertüchtigung/Erneuerung Datennetz Rathaus Lommatzsch“ Los 03 – Tischler

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschloss, nach erfolgter Submission am 23.05.2023, 13:00 Uhr, und nach Prüfung der Angebote durch das Büro aT2-architektur-TRAGKWERK aus Radebeul, den Zuschlag für die Bauleistung Brandschutzertüchtigung/Erneuerung Datennetz Rathaus Lommatzsch, Los 03 – Tischler, an die Firma Tischlerei Jacob OHG, Eisenbergerstraße 28, 07616 Bürgel auf das Angebot in Höhe der geprüften Angebotssumme von brutto 92.791,44 € zu erteilen. Der Auftrag darf erst dann erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde innerhalb von 10 Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren nicht beanstandet hat.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11, Ja-Stimmen: 9, Nein-Stimmen: 1, Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 541-70/2023

Vergabe der Bauleistungen „Brandschutzertüchtigung/Erneuerung Datennetz Rathaus Lommatzsch“ Los 05 – Maler

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschloss, nach erfolgter Submission am 23.05.2023, 13:30 Uhr, und nach Prüfung der Angebote durch das Büro aT2-architektur-TRAGKWERK aus Radebeul, den Zuschlag für die Bauleistung Brandschutzertüchtigung/Erneuerung Datennetz Rathaus Lommatzsch, Los 05 –

Maler, an die Firma Renovierung & Neugestaltung Sven Seurig, Berliner Straße 34, 01558 Großenhain auf das Angebot in Höhe der geprüften Angebotssumme von brutto 17.678,76 € zu erteilen. Der Auftrag darf erst dann erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde innerhalb von 10 Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren nicht beanstandet hat.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11, Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0

Beschluss-Nr. 542-70/2023

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB

hier: Nutzungsänderung/Umbau EG ehem. Gewerbe zu 2 Wohneinheiten und Errichtung Balkon mit Treppe, Flurstück 394 Gemarkung Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschloss, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Vorhaben Nutzungsänderung/Umbau EG ehem. Gewerbe zu 2 Wohneinheiten und Errichtung Balkon mit Treppe, Flurstück 394 Gemarkung Lommatzsch zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11, Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0

Beschluss-Nr. 543-70/2023

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB

hier: Ersatz von 2 Walmdachgauben durch 2 Schleppgauben zur Wohnraumgewinnung, Flurstück 53 Gemarkung Zöthain

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschloss, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Vorhaben Ersatz von 2 Walmdachgauben durch 2 Schleppgauben zur Wohnraumgewinnung, Flurstück 53 Gemarkung Zöthain zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11, Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0

Beschluss-Nr. 544-70/2023

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschloss, die Geldspende in Höhe von 1000,00 € für die Lommpiade Lommatzsch 2023 anzunehmen. Die entsprechende Spendenbescheinigung ist durch die Stadtverwaltung auszustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11, Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 0

Beschluss-Nr. 545-70/2023

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Einladung zur Stadtratssitzung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
zur am **Mittwoch, 28. Juni 2023, um 18:00 Uhr**, im Rathaus Lommatzsch stattfindenden öffentlichen Sitzung des Stadtrates Lommatzsch lade ich Sie hiermit ein.

■ **Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Aktuelles, Gratulationen
4. Bürgerfragestunde
5. Beschluss über die Ernennung der nachstehenden Personen für den Kunst- und Kulturbeirat der Stadt Lommatzsch
6. Vergabe Bauleistungen „Brandschutzertüchtigung/Erneuerung Datennetz Rathaus Lommatzsch“ Los 11 passives Datennetz
7. Vergabe Bauleistungen „Brandschutzertüchtigung/Erneuerung Datennetz Rathaus Lommatzsch“ Los 12 Elektroinstallation

8. Vergabe Bauleistungen „Instandsetzung Fenster und Fassadenputz Schulhort Lommatzsch“ Sandstein-/Riss-Sanierung Fassade
9. Vergabe Bauleistungen „Instandsetzung Fenster und Fassadenputz Schulhort Lommatzsch“ Maler-/Putzarbeiten Fassade
10. Beschluss zur Auftragsvergabe von Planungsleistungen der Leistungsphasen 5 bis 8 Leistungsbild Gebäude für den Neubau eines Sozialgebäudes für die Feuerwehr in Wachnitz
11. Beschluss zur Aufstellung einer Außenbereichssatzung für den Ortsteil Löbschütz
12. Beschluss über den Verzicht auf die Aufstellung eines Gesamtabschlusses gemäß § 88 b SächsGemO
13. Beschluss über die Aufnahme von Bewerbern für das Amt des Schöffen in die Vorschlagsliste der Stadt Lommatzsch
14. Allgemeines, Informationen
15. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin

■ Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Lommatzsch für die Haushaltsjahre 2023/2024

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung in der jeweils gültigen Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 06.04.2023 sowie in der Sitzung am 01.06.2023 mit einem Beitrittsbeschluss folgende Haushaltssatzung beschlossen:

	2023	Haushaltsjahre 2024
§ 1		
Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023/2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:		
im Ergebnishaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	15.662.375,00 EUR	15.054.019,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	16.505.780,00 EUR	15.814.307,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	- 843.405,00 EUR	- 760.288,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	0,00 EUR	650.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00 EUR	650.000,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	- 843.405,00 EUR	- 110.288,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	841.100,00 EUR	762.000,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- veranschlagtem Gesamtergebnis auf	- 2.305,00 EUR	651.712,00 EUR
im Finanzaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	14.642.275,00 EUR	14.688.819,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	14.917.680,00 EUR	14.302.407,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder- bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 275. 405,00 EUR	386.412,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	705.955,00 EUR	1.160.005,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.082.000,00 EUR	2.120.000,00 EUR

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 376.045,00 EUR	- 959.995,00 EUR
– Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 651.450,00 EUR	- 573.583,00 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR	987.000,00 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	428.100,00 EUR	238.000,00 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 428.100,00 EUR	749.000,00 EUR
– Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf festgesetzt.	- 3.501.289,00 EUR	175.417,00 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf festgesetzt.	0,00 EUR	987.000,00 EUR
---	----------	----------------

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf festgesetzt.	0,00 EUR	0,00 EUR
--	----------	----------

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.	2.980.000,00 EUR	2.860.000,00 EUR
---	------------------	------------------

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:		
– für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	370 v.H.	370 v.H.
– für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	450 v.H.	450 v.H.
– Gewerbesteuer auf	400 v.H.	400 v.H.

§ 6

Die Stadt Lommatzsch macht vom Wahlrecht gemäß § 88b Abs. 1 SächsGemO Gebrauch und verzichtet auf die Aufstellung eines Gesamtabchlusses für die Haushaltsjahre 2023/2024.

Stadt Lommatzsch, den 15.05.2023




Dr. Maaß, Bürgermeisterin

Veröffentlichung

Es wird gemäß § 76 SächsGemO öffentlich bekannt gegeben, dass die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023/2024 mit ihren Bestandteilen in der Zeit von **Freitag, den 23. Juni 2023 bis Freitag, den 30. Juni 2023** im Rathaus der Stadt Lommatzsch, Zimmer 8, zur kostenlosen Einsicht durch jedermann niedergelegt ist. Die Haushaltssatzung wird zu dem im Ratsinformationssystem für jedermann zur Kenntnis eingestellt.

Der Landrat des Landkreises Meißen hat die genehmigungspflichtigen Bestandteile der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2023/2024 mit Bescheid vom 15.05.2023 in Höhe von 987.000,00 EUR genehmigt. Die Änderungen der Haushaltssatzung wurden am 01.06.2023 mit einem Beitrittsbeschluss durch den Stadtrat der Stadt Lommatzsch anerkannt. Darüber hinaus wurden keine Beanstandungen erhoben.

■ Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 SächsGemO: hier zur Haushaltssatzung 2023/2024 der Stadt Lommatzsch

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig. Die gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann die Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Lommatzsch für das Jahr 2022

1. Kindertageseinrichtungen
1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

Betriebskosten je Platz

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	1109,60	462,33	244,78
erforderliche Sachkosten	161,84	102,07	52,17
erforderliche Betriebskosten	1271,44	564,40	296,95

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteiligen Betriebskosten, z.B. 6 Stunden Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in € vor SVJ* im SVJ*	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	246,83	246,83	164,56
Elternbeitrag (ungekürzt, jährlicher Durchschnitt)	286,25	163,60	163,60
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund**)	738,36	153,97	153,97
		42,02	

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete und Personalkostenumlage

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat**

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	2125,00
Zinsen	-
Miete	-
Gesamt	2125,00

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
gesamt	17,24	52,92	8,90

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG
2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angem. Kosten für Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	138,58
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) einschließlich seit 01.06.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten.	561,21
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	98,95
= laufende Geldleistung	798,74
Freiwillige Angabe: weitere Kosten für Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung)	27,82
= Kosten Kindertagespflege insgesamt	826,56

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. - sofern relevant der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	281,83
Elternbeitrag (ungekürzt)	286,25
Gemeinde	258,48

* Schulvorbereitungsjahr

** Auf Grund bislang fehlender Jahresabschlüsse nur vorläufige Zahl. Kein Einfluss auf die Höhe der Elternbeiträge.

Lommatzsch, den 25.05.2023

Dr. Anita Maaß
 Bürgermeisterin

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Lommatzscher Anzeigers: 28. Juni 2023
 Erscheinungstermin: 7. Juli 2023**

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Stadt Lommatzsch | Landkreis Meißen

■ Öffentliche Bekanntmachung Vollzug des Baugesetzbuches Fortschreibung des Flächennutzungsplans – Entwurf Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschloss am 16.07.2020, die Fortschreibung des Flächennutzungsplans für das gesamte Gemeindegebiet der Stadt Lommatzsch durchzuführen. Mit der Fortschreibung soll insbesondere eine Anpassung der Flächenausweisungen an die tatsächliche Flächennutzung im Bestand unter Berücksichtigung der rechtskräftigen verbindlichen Bauleitplanung erfolgen, die teilweise gewandelten Grundzüge der städtebaulichen Entwicklung und vorgesehenen Flächennutzung für den Planungshorizont der nächsten 10 bis 15 Jahre dargestellt und eine moderate Ausweisung von neuen Wohn- und Mischbauflächen zur Stabilisierung der Bevölkerungsentwicklung der Stadt Lommatzsch vorgenommen werden.

Eine frühzeitige Information der Öffentlichkeit durch Auslegung des Vorentwurfes fand bereits vom 11.03.2021 bis einschließlich 09.07.2021 statt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden ebenfalls frühzeitig beteiligt und um Stellungnahme gebeten. Die dabei vorgebrachten Bedenken und Anregungen wurden in der öffentlichen Stadtratssitzung am 01.06.2023 behandelt und abgewogen. In dieser Sitzung wurde durch den Stadtrat ebenfalls der Entwurf der Fortschreibung des Flächennutzungsplans gebilligt und die Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der Entwurf der Fortschreibung des Flächennutzungsplans, bestehend aus Planzeichnung und Begründung sowie den Anlagen 1 bis 4, jeweils in der Fassung vom 17.05.2023, liegt in der Stadtverwaltung der Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, in 01623 Lommatzsch in der Zeit **vom 10. Juli 2023 bis einschließlich 14. August 2023** im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus.

In diesem Zeitraum besteht während der Dienststunden

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Zwecke und Ziele sowie die wesentlichen Auswirkungen der Fortschreibung des Flächennutzungsplans der Stadt Lommatzsch zu unterrichten und Anregungen sowie Hinweise zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorzubringen.

Wir bitten um vorherige Terminabsprache unter Telefon-Nr. 035241/54040 oder 54042.

Weiterhin wird der Entwurf der Fortschreibung des Flächennutzungsplans auf der Homepage der Stadt Lommatzsch unter www.lommatzsch.de/stadt/beteiligungsportal sowie im zentralen Landesportal unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/lommatzsch/> startseite zugänglich gemacht.

Gemäß § 2a BauGB wurde für die Fortschreibung des Flächennutzungsplans ein Umweltbericht erstellt, welcher einen selbständigen Teil der Begründung bildet. Des Weiteren liegen folgende Arten umweltbezogener Informationen bereits vor und können im Zusammenhang mit der öffentlichen Auslegung des Entwurfes in Stadtverwaltung der Stadt Lommatzsch eingesehen werden:

- *Landesdirektion Sachsen, Höhere Raumordnungsbehörde*, Schreiben v. 05.07.2021 mit Hinweisen auf regionalplanerisch festgelegte Vorranggebiete zum Rohstoffabbau, zur Waldmehrung und zum Kulturlandschaftsschutz, zu Vorrang- und Eignungsgebieten der Nutzung der Windenergie sowie zur Berührung einer Baufläche durch ein Gebiet mit unterirdischen Hohlräumen (Schutzgut (SG) Boden, SG Tiere und Pflanzen/biologische Vielfalt, SG Kulturgüter und andere Sachgüter, SG Mensch / Bevölkerung);
- *Landesdirektion Sachsen, Referat 43 Bodenschutz und Altlasten*, Schreiben v. 05.07.2021 mit Feststellung, dass im Plangebiet keine Deponien, jedoch eine Altlast in Zuständigkeit der oberen Bodenschutzbehörde fällt (SG Mensch / Bevölkerung, SG Boden);
- *Regionaler Planungsverband Oberes Elbtal/Osterzgebirge*, Schreiben v. 09.06.2021 mit Hinweisen auf das durch die Planung berührte Vorranggebiet Kulturlandschaftsschutz des RP sowie die Zustimmung zur sparsamen Inanspruchnahme von Fläche und Boden (SG Kulturgüter und andere Sachgüter, SG Fläche);
- *Landratsamt Meißen, Untere Wasserbehörde*, Schreiben v. 02.08.2021 mit Hinweisen zu den im Plangebiet vorhandenen Gewässern, der Hochwassersituation, dem Überschwemmungsgebiet des Ketzerbaches, vorhandenen Hochwasserrückhaltebecken, auf die nötige Einhaltung der Gewässerrandstreifen bei vorgenommenen Bauflächenausweisungen, zur dezentralen Abwasserentsorgung der Ortsteile, den vorhandenen Grundwassermessstellen und einem möglichen neuen Trinkwasserschutzgebiet sowie zu den Belangen der Wasserrahmenrichtlinie (SG Wasser);
- *Landratsamt Meißen, Untere Naturschutzbehörde*, Schreiben v. 02.08.2021 mit Zustimmung zur Ausweisung der Baugebiete und Befürwortung der Waldmehrungsplanung und Hinweisen zur möglichen Prüfung der Vereinbarkeit der Windenergieplanungen mit den Erhaltungszielen des bestehenden Vogelschutzgebietes (SG Tiere und Pflanzen / biologische Vielfalt);
- *Landratsamt Meißen, Untere Abfall- und Bodenschutzbehörde*, Schreiben v. 02.08.2021 mit Hinweisen auf die nötige Betrachtung von Folgewirkungen bei Änderung anderer Schutzgüter innerhalb der Umweltprüfung sowie zur Aktualität der Liste der Altlastenverdachtsflächen (SG Boden);
- *Landratsamt Meißen, Untere Immissionsschutzbehörde*, Schreiben v. 02.08.2021 mit Hinweisen auf die Unterschreitung von Mindestabständen zwischen geplanten Windkraftanlagen und Wohnbebauung sowie zur möglichen Immissionsbelastung für eine neu ausgewiesene Wohnbauflächen (SG Mensch / Bevölkerung);
- *Landratsamt Meißen, Untere Forstbehörde*, Schreiben v. 02.08.2021 mit Hinweisen zum Schutz der wenigen vorhandenen Waldflächen und Waldbiotop, auf die nötige Genehmigung zur Waldumwandlung gemäß Sächsischem Waldgesetz, auf nötige Abstände zwischen Bebauung und Wald sowie zur Darstellung der Waldmehrungsflächen im Plan (SG Tiere und Pflanzen / biologische Vielfalt, SG Mensch / Bevölkerung);

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

- **Landratsamt Meißen, Untere Denkmalschutzbehörde**, Schreiben v. 02.08.2021 mit Hinweisen auf die zahlreichen im Plangebiet befindlichen Kulturdenkmale, zur Darstellung dieser in den Planunterlagen, zur Genehmigungspflicht bei weitergehenden Planungen gemäß dem Denkmalrecht und zur Aufnahme der Denkmale in die Weiterentwicklung der Siedlungsstruktur und Kulturlandschaft (SG Kulturgüter und andere Sachgüter);
- **Landratsamt Meißen, Fachbereich Gebietliche Planung**, Schreiben v. 02.08.2021 mit genereller Zustimmung zur angemessenen Bauflächenausweisung in der Planung, mit Hinweisen auf die Berücksichtigung von Baulandreserven und innerörtlichen Potentialen in der Bedarfsermittlung sowie Verweisen auf das Kulturlandschaftsprojekt des Landkreises (SG Fläche, SG Kulturgüter und andere Sachgüter);
- **Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie**, Schreiben v. 07.07.2021 mit Bedenkenäußerung aus rohstoffgeologischer Sicht, welche bei korrekter Darstellung der Vorranggebiete Rohstoffabbau in Planzeichnung ausgeräumt werden können, Hinweise zur natürlichen Radioaktivität und zum Radonschutz, welcher in weiterführenden Planungen zu berücksichtigen sei sowie auf ein vorhandenes Geotop (SG Boden, SG Mensch / Bevölkerung);
- **Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal**, Schreiben v. 30.06.2021 mit Hinweisen auf die im Plangebiet vorhandenen Altdeponien und deren erforderliche Kennzeichnung in der Planzeichnung (SG Mensch / Bevölkerung, SG Boden);
- **Sächsisches Oberbergamt**, Schreiben v. 14.06.2021 mit Hinweisen zu den unter Bergrecht befindlichen Betrieben im Plangebiet, zum Vorgehen bei geplanten Baumaßnahmen in Gebieten mit unterirdischen Hohlräumen und zur Zuständigkeit des Sächsischen OBA für die im Geltungsbereich befindlichen Restlöcher alter Tagebaue (SG Boden, SG Mensch / Bevölkerung);
- **Landesamt für Denkmalpflege Sachsen**, Schreiben v. 26.06.2021 mit Hinweisen zur Aktualität der verwandten Aufstellung der Bau- und Kulturdenkmäler, zur Lage einzelner Bauflächenausweisungen im Umgebungsbereich von Kulturdenkmälern und zur diesbezüglich erforderlichen denkmalschutzrechtlichen Genehmigung für spätere bauliche Entwicklungen sowie zu einer an die historische Bebauung und Siedlungsstruktur orientierten Bauweise für Neubauten (SG Kulturgüter und andere Sachgüter);
- **Landestalsperrenverwaltung**, Schreiben v. 08.07.2021 mit Hinweisen auf die jeweiligen Zuständigkeiten für die Gewässer 1. und 2. Ordnung sowie der Hochwasserschutzanlagen im Geltungsbereich der Planung, auf zwischenzeitlich hergestellte Maßnahmen, zur Renaturierung des Ketz-



Übersicht Gemeindegebiet Stadt Lommatzsch

© Sachsenatlas Geoportal 2023

baches, zum noch gültigen Hochwasserschutzkonzept von 2005 und zur erwarteten Aktualisierung der Daten für den Ketzertbach (SG Wasser, SG Mensch/Bevölkerung).

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Fortschreibung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben können.

Es wird gleichfalls darauf aufmerksam gemacht, dass Dritte (Privatpersonen) mit der Abgabe einer Stellungnahme der Verarbeitung ihrer angegebenen Daten, wie Name, Adressdaten und E-Mail-Adresse, zustimmen. Diese Daten werden gemäß Art. 6 Abs. 1c EU-DSGVO im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens für die gesetzlich bestimmten Dokumentationspflichten und für die Informationspflicht ihnen gegenüber genutzt. Sofern Privatpersonen ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Abwägung.

Lommatzsch, 23.06.2023

Anita Maaß

Frau Dr. Maaß
Bürgermeisterin



Impressum Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch:

Herausgeber amtlicher Teil: Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Verantwortlich: Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß, Die Stadt Lommatzsch mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2842 Haushalte, davon gelten 2422 Haushalte als bewerbbar. Die Exemplare liegen im Gemeindegebiet und im Rathaus zur Mitnahme aus. Es wird für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Erscheint: 14-täglich

Herausgeber Titelblatt und redaktioneller Teil, Anzeigen, Gesamtherstellung: Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,

verantwortlich: Hannes Riedel, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Telefon: 037208 876-0.

In den Beiträgen erfolgt die Nennung von Berufs- und anderen Personengruppen teilweise in generischem Maskulinum.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Teilnehmergeinschaft der Ländlichen Neuordnung B 101 OU Krögis



Unternehmensflurbereinigung B 101
Ortsumfahrung (OU) Krögis
Verfahrensnummer: 270151

Landkreis Meißen
Gemeinde Käbschütztal
Gemarkungen Krögis, Barnitz, Mauna, Schönnewitz, Soppen

■ Bekanntmachung Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

Feststellung:

Der durch die Sachverständigen erweiterte Vorstand der Teilnehmergeinschaft B 101 OU Krögis hat mit Beschluss vom 16.06.2022 die Ergebnisse der Wertermittlung festgestellt. Grundlage sind die §§ 32 und 33 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), sowie § 6 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes (AGFlurbG) vom 15. Juli 1994 (SächsGVBl. S. 1429), zuletzt geändert durch Artikel 24 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517).

Begründung und Hinweise:

Die Bewertung der zum Verfahrensgebiet B 101 OU Krögis gehörenden Grundstücke erfolgte nach Maßgabe der §§ 27 ff. FlurbG in Verbindung mit den §§ 5 ff. AGFlurbG. Die Ergebnisse wurden in einer Teilnehmersammlung am 02.07.2015 erläutert und anschließend vier Wochen zur Einsichtnahme ausgelegt. Am 07.07.2015 fand ein Anhörungstermin statt. Es wurden keine Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung vorgebracht.

Die Erläuterung notwendiger Anpassungen bzw. geringfügiger Änderungen der Wertermittlung erfolgte in einer Teilnehmersammlung am 18.07.2022. Die aktualisierten Grundsätze der Wertermittlung (Wertermittlungsrahmen) und die Wertermittlungskarte, auf die sich die Feststellung bezieht, liegen einen Monat lang ab dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung in der

Gemeindeverwaltung Käbschütztal
OT Krögis, Kirchgasse 4a
01665 Käbschütztal

zur Einsichtnahme während der Dienstzeiten für die Beteiligten aus.

Mit der Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung ist der Wert der Grundstücke eines jeden Teilnehmers im Verhältnis

zum Wert aller Grundstücke im Flurbereinigungsgebiet verbindlich bestimmt. Die Wertermittlung bildet die Grundlage für die Berechnung der Abfindungsansprüche und der Land- und Geldabfindungen. Vereinbarungen zwischen den Beteiligten (Planvereinbarungen, Landverzichtserklärungen nach § 52 FlurbG usw.) werden von der Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Absatz 2 VwVfG oder zur Niederschrift bei der Teilnehmergeinschaft der Ländlichen Neuordnung B 101 OU Krögis beim Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, SG Flurneuordnung Brauhausstraße 21, 01662 Meißen Widerspruch eingelegt werden.

Wird der Widerspruch in elektronischer Form eingelegt, so ist dieser über das SecureMail Gateway des Freistaats Sachsen an die E-Mail-Adresse securemailgateway@kreis-meissen.de zu richten. Nähere Hinweise zum SecureMail Gateway des Freistaats Sachsen sind auf der Internetseite <https://www.esv.sachsen.de/secure-mail-gateway.html> zu finden. Die Erhebung des Widerspruchs durch einfache E-Mail wahrt daher die Form nicht.

Großenhain, 01.06.2023

gez. Hartung
Vorstandsvorsitzender

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten natürlicher Personen im Rahmen des Unternehmensverfahrens B 101 OU Krögis können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden: <https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/datenschutz-in-verfahren-der-landlichen-neuordnung-9248.html>

Alternativ sind die Informationen auch bei der oberen Flurbereinigungsbehörde des Landratsamtes Meißen, Kreisvermessungsamt, Postfach 10 01 52, 01651 Meißen erhältlich.

Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung Käbschütztal:

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

**Bürgerzettel
der Stadt Lommatzsch**

ich habe am

folgendes festgestellt

genaue Ortsangabe

Name, Anschrift und Kontaktdaten

- Ein stillgelegtes Auto
- Verkehrsschild/Straßenschild beschädigt
- Verkehrsschild falsch eingerichtet
- Hecken und Sträucher behindern die Sicht
- Abfluss im Gewässer behindert
- Parkende Autos auf Geh- und Radwegen
- Straßenbaustelle ungenügend gesichert
- Verunreinigung auf Straßen/Plätzen
- Schuttablagerungen
- Nicht ordnungsgemäß entsorgter Abfall
- Der Kinderspielplatz ist verunreinigt
- Straßenbeleuchtung defekt
- Fahrbahndecke bzw. Bürgersteig defekt
- Hydrant/Kanaldeckel/Gully schadhaft

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!

Den ausgefüllten Bürgerzettel werfen Sie bitte in den Briefkasten der Stadtverwaltung (Stadtverwaltung Lommatzsch Am Markt 1, 01623 Lommatzsch) oder senden diesen per Mail an Ordnungsamt@lommatzsch.de

Noch einfacher geht mit dem „Sag’s uns“ Kanal der digitalen Dörfer! Legen Sie sofort los und laden Sie sich jetzt die DorfFunk-App auf Ihr Smartphone oder Tablet unter www.dorf.app.

Unser Lommatzscher Wochenmarkt

29.06.2023

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kirschbaum	Käse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Licznar	Obst, Gemüse
Fa. Löbus	Kaffee, Haushaltswaren

06.07.2023

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Licznar	Obst, Gemüse
Fa. Weidner	Schuhe
Fa. Anders	Unterwäsche

Änderungen vorbehalten!

Ihre Marktverantwortlichen
Frau Müller, Frau Klose



SONSTIGES

Entsorgungstermine

Stadt und Ortsteile

Restabfall 11.07. und 25.07.
Bioabfall 06.07., 13.07., 20.07. und 27.07.
Blaue Tonne 26.07.
Gelbe Tonne 10.07. und 24.07.

Vierradbehälter (wöchentlich)

Restabfall Dienstag
Blaue Tonne Montag

Zahnärztlicher Notdienstplan für Lommatzsch, Meißen und Nossen

jeweils samstags und sonntags 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

24./25.06. Dr. Stefanie Commer
Coswig, Radebeuler Straße 9
Telefon: 03 52 3/ 73 07 2

01./02.07. Dr. Petra Preißler
Nossen, Waldheimer Straße 36
Telefon: 03 52 42/ 62 16 2

08./09.07. Dipl. Stom. Claudia Weigel
Weinböhlen, Hauptstraße 35
Telefon: 03 52 43/ 30 72 6

15./16.07. BAG R. Sporn, H. Richter
Meißen, Brauhausstraße 12
Telefon: 03 52 1/ 45 32 75

Notdienste auch im Internet: www.zahnaerzte-in-sachsen.de

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

■ „Wo bleibt mein Geld?“

Teilnehmer für die größte freiwillige Haushaltserhebung gesucht

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) der amtlichen Statistik schafft belastbare Datengrundlage. Mitmachen und mindestens 100 Euro Prämie erhalten.

Wieviel Geld geben die Menschen in Deutschland aus und wofür? Wie hoch sind konkret die Ausgaben für Lebensmittel, Wohnen, Verkehr und andere Dinge? Antworten auf diese und weitere Fragen liefert die EVS. Unter dem Motto „Wo bleibt mein Geld“ führt das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen diese Erhebung aktuell gemeinsam mit den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder die EVS durch. Dafür werden seit Anfang des Jahres in Sachsen insgesamt 5000 Haushalte gesucht, die sich an der größten freiwilligen Befragung der amtlichen Statistik beteiligen.

Als Dankeschön gibt es eine Geldprämie von mindestens 100 Euro.

Was ist dafür zu tun?

Jeder Haushalt dokumentiert drei Monate lang seine Ausgaben zum Beispiel für Lebensmittel, Bekleidung und Freizeit. Darüber hinaus werden Fragen zum Haushalt, der Wohnsituation, Ausstattung mit bestimmten Gebrauchsgütern, Vermögenssituation sowie den Haushalts- und Personeneinkommen gestellt. Erstmals können die Haushalte per App auf mobilen Endgeräten und/oder über den Browser als Webanwendung (Web App) an der EVS 2023 teilnehmen. Die aus früheren Erhebungen bekannte Teilnahme mit einem Papierfragebogen ist aber ebenfalls weiter möglich.

Die EVS beruht auf einer Quotenstichprobe. Aus den Anmeldungen wird quartalsweise eine bevölkerungsrepräsentative Stichprobe gezogen. Um alle Quoten ausreichend besetzen zu können, werden insbesondere noch folgende Haushalte gesucht:

- Einpersonenhaushalte
- Rentner
- Selbstständige
- Landwirte

Nur mit Ihrer Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden.

Weitere Informationen sowie die Teilnahmeerklärung finden Sie unter www.evs2023.de.

Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch unter der kostenlosen Hotline 0800 033 25 25 zur Verfügung.



HILFE TELEFON

GEWALT GEGEN FRAUEN

08000 116 016

■ Thema Waldbrände

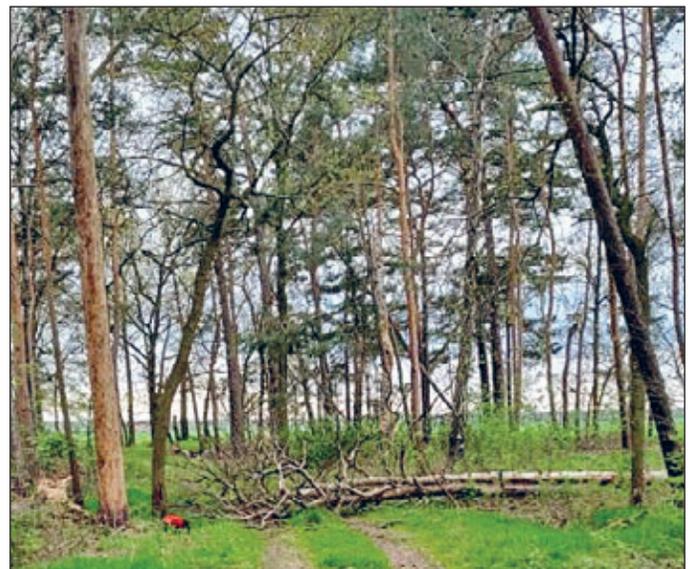
Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Großenhainer Land w.V. schließt Waldbrand-Versicherung im günstigen Gruppentarif ab für interessierte Waldbesitzer aller Eigentumsgrößen.

Die Statistik im Landkreis Meißen spricht für sich. Allein die Steigerung von 5 Waldbränden in 2021 auf 31 Waldbrände in 2022* treibt Einsatzkräften und Waldbesitzern Schweißperlen auf die Stirn. Große Mengen trockener Biomasse in vorgeschädigten oder wenig gepflegten Wäldern stellen eine entzündliche Gefahr für unsere Wohnorte und das Waldeigentum dar. Aus Sicht der Forstbetriebsgemeinschaft muss der Waldbrandschutz unter anderem in Form von Brandschutzstreifen entlang von Hauptverkehrslinien, Löschwasserentnahmestellen und die Erschließung der Wälder für Löschfahrzeuge dringend flächig organisiert werden.

Waldeigentum kann durch den Abschluss einer Waldbrandversicherung finanziell abgesichert werden. Die Versicherungssummen betragen bei voller Bestockung mit gesunder Kiefer in Abhängigkeit vom Alter pro Hektar zwischen 4.500,-€ und 18.000 €. Durch die Recherche bei mehreren Anbietern ist es der Forstbetriebsgemeinschaft gelungen, einen günstigen Versicherungstarif für alle Mitgliedsflächen, unabhängig von Größe und Gefährdungslage der Einzelflächen abzuschließen. Zu einem Preis von 3,56 pro Hektar und Jahr kann jeder Waldbesitzer die Versicherung in Anspruch nehmen. Die Mitgliedschaft in der Forstbetriebsgemeinschaft kostet 20 € +1 € je Hektar und Jahr und bringt keine regelmäßigen Verpflichtungen mit sich. Der Verein hat das Ziel, seinen Mitgliedern wirtschaftliche Vorteile im Bedarfsfall zu ermöglichen – zum Beispiel bei der Pflanzen- und Materialbestellung oder durch die Bündelung von Dienstleistungen zur Waldpflege sowie das Einwerben von Fördermitteln. Alle Eigentumsgrößen sind willkommen. Sie erhalten per Email kostenlos Informationsmaterialien zum Versicherungstarif und der Forstbetriebsgemeinschaft durch Anforderung unter 0175/9379495 oder info@fbg-grossenhain.de. Auf der Internetseite www.fbg-grossenhain.de finden Sie weitere Informationen und Termine.

C. Wunsch, FBG Großenhainer Land w.V.

* Quelle LRA Meißen, Sachgebiet Forst und Landwirtschaft



Pflegerückstände in den Wäldern führen zu einer erhöhten Brandlast und erschweren die Brandbekämpfung

Quelle Foto: FBG Großenhainer Land w.V.

AUS DEN EINRICHTUNGEN

Lesefest in der Grundschule

Die Grundschule „Lommatzcher Pflege“ veranstaltete am 6. Juni das alljährliche Lesefest. Pünktlich um 07:30 Uhr saßen alle Erstklässler gespannt in der großen Aula. Frau Werner begrüßte die diesjährige Jury. Vier Kinder der ersten Klasse durften nun einen Buchausschnitt vorlesen. Mit 35 Punkten gewann Justus den Leseoskar der Klasse 1. Neben den Lesetalenten konnten auch andere Kinder ihr Können zeigen. Während die Jury die Punkte auszählte, trat die Klasse 1a als Chor auf. Leia und Johanna präsentierten ein Rollenspiel.

In der zweiten Unterrichtsstunde traten nun die Zweitklässler zum Lesewettstreit an. Emilia und Amalia konnten beide mit Punktegleichstand den Leseoskar gewinnen. Neben einem Gedichtvortrag, wurde ein Quiz vorbereitet und einige Kinder sind als junge Talente mit ihren Querflöten aufgetreten.

Auch in den dritten Klassen spielen viele Kinder in ihrer Freizeit ein Instrument im Spielmannszug. Ihr Können konnten sie unter Beweis stellen, nachdem Laura den Leseoskar erhalten hat. Mit vielen musikalischen Beiträgen untermalten die Viertklässler ihr Lesefest. Der Chor trat gleich zu Beginn der Stunde auf und Tim und Alexander zeigten ihre Fähigkeiten am Klavier. Passend zum Lesefest führten einige Kinder der Klasse 4b ein Gedicht zum Thema Lesen auf. Es siegte Franziska und holte sich so den begehrten Leseoskar.

Für die Kinder war es ein sehr erlebnisreicher Tag, an dem das ein oder andere Talent entdeckt werden konnte.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Jury Frau Kobylka, Frau Wießner, Frau Schneider, Frau Graf und Frau Brandau, welches sich den ganzen Tag für unsere Schule freigenommen haben!

Joséphine Schlitter



AUS DEN EINRICHTUNGEN

■ Warum in die Ferne schweifen...

wenn das Schöne doch so nah liegt. Das dachten sich auch die zweiten Klassen der Lommatzcher Grundschule. Am 31.05. wanderten diese nämlich nicht weg von, sondern durch Lommatzsch und besuchten das Terence Hill Museum und den Tiefkeller. Frau Kohlmann nahm die Kinder auf eine kleine Zeitreise mit und zeigte in verschiedenen Räumen, wie Uroma und Uropa früher gelebt haben. Viele interessante und unbekannte Dinge konnten entdeckt und bestaunt werden. Besonders fasziniert waren die Grundschüler von alten Spielzeugen. Aber auch die große „Hau-drauf-Puppe“ und das Klavier wurden freudig ausprobiert. Ebenso freudig wurde der Tiefkeller erkundet. Das Aufsetzen des Schutzhelms und der abenteuerliche Abstieg in die kühle Dunkelheit waren für sich schon spannend. Frau Numeratzki erklärte anschließend allerlei Wissenswertes über den Keller, dessen Nutzung, Bau und Verlauf. Aber auch auf dem Markt konnten die Kinder einiges



entdecken – die Postmeilensäule und die besondere Platzgestaltung wurden bewundert und bestaunt.

Wir möchten uns hiermit ganz herzlich bei Frau Kohlmann und Frau Numeratzki für die interessanten Führungen und die Geduld beim Beantworten der vielen Fragen bedanken. Dankbar sind wir auch, dass uns dabei keine Kosten entstanden. Alle Kinder und auch die Erwachsenen hatten viel Freude und sind nun hinsichtlich der Lommatzcher Geschichte um einiges schlauer.

■ Ich könnte Geschichten erzählen...

Hallo an alle! Ich bin es, die alte Dame aus Lommatzsch, ein Urgestein, eine Legende, ein lebendes Denkmal – jeder kennt mich und alle nennen mich 10er-Schaukel. Ich weiß gar nicht genau, wieviel Jahrzehnte ich bereits Kinder erfreue und ihr Lachen höre, wenn sie auf mir Platz nehmen und zu schaukeln beginnen – reichen da vier Jahrzehnte?

Ich kenne Euch alle! Ich weiß, wie Ihr als Kinder Euren Spaß mit mir hattet. Und nun sehe ich jeden Tag Eure Kinder, bei manchen sind es vielleicht schon die Enkelkinder im Garten vom Hort Kindertraum toben und spielen. Denn da wohne ich nämlich seit ... ewiger Zeit.

Ich sage Euch, ich könnte Geschichten erzählen. Ich habe so viel gesehen und erlebt. Das Schönste dabei war und ist das Lachen der Kinder und den Spaß, den sie haben, wenn ich mich bewege. Ich bin durch nichts zu erschüttern, Wind und Wetter können mir nichts anhaben. Ich bin stark, trage zehn Kinder gleichzeitig und habe einen unglaublichen Hüftschwung.

Doch die Zeit bleibt nicht stehen und es gibt Vorschriften, die wichtig sind. Ich entspreche diesen Vorschriften aber nicht, passe nicht in die Norm für Spielgeräte auf öffentlichen Spielplätzen, kann die Sicherheitsstandards nicht einhalten, haben sie gesagt. Das ist mein Ende, ich muss weg, auch wenn man mich nicht hergeben will. Es ist alles so unendlich traurig, ich bin doch eine echte Lommatzcherin.

Nun suche ich auf diesem Weg liebe Menschen, die mich bei sich haben wollen. Wer holt mich ab? Ich bin zwar riesig und brauche viel Platz, aber wer hat soetwas wie mich schon? Leider darf ich nur noch für private Zwecke genutzt werden und mich auf privaten Grund bewegen. Ihr dürft gern nochmal einen Blick auf mich werfen und mich ausmessen.

Wo? Im Hortgarten, Robert-Volkman-Allee 19, Lommatzsch.
Wann? montags bis freitags 10.00 bis 16.00 Uhr

Ich koste nichts und bin dennoch unbezahlbar. Ich gehe nur mit, wenn ich ein neues lauschiges Plätzchen auf Lebenszeit bekomme und benutzt werde, denn Schrott möchte ich nicht werden. Meine Jungs und Mädels vom Hort beobachten das ganz genau. Ach ja, ich muss von Euch zärtlich auseinandergeliebt und transportiert werden können.

Ihr wollt mich?

Dann meldet Euch im Hort bei den Mädels unter 035241/ 52416 und vereinbart einen Kennlern-Termin. Ich freue mich auf Euch.

Danke für alles!

Es grüßt die unvergessliche 10er-Schaukel



NEUES VON DER FEUERWEHR



■ Stadtfeuerwehr Lommatzsch mit den Ortsfeuerwehren Lommatzsch, Striegnitz, Neckanitz und Wachtnitz

■ Termine

- **Feuerwehr Lommatzsch:**
Donnerstag, 06.07.2023, 19:00 Uhr:
Gerätehaus – Einsatzübung Brand
- **Feuerwehr Striegnitz:**
Freitag, 07.07.2023, 18:00 Uhr:
Gerätehaus – Mittel und Kräfte im Einsatz
- **Feuerwehr Neckanitz:**
Donnerstag, 06.07.2023, 19:00 Uhr:
Gerätehaus – Technische Hilfe
- **Feuerwehr Wachtnitz:**
momentan Status 6
- **Jugendfeuerwehr Lommatzsch:**
Freitag, 07.07.2023, 17:00 Uhr:
Gerätehaus – Sommerfest JFW

Liebe Einwohner der Stadt Lommatzsch und angrenzenden Gemeinden, in der letzten Ausgabe des Lommatzschers Anzeigers ist, durch eine technische Panne beim Riedelverlag, leider nur die Hälfte des eingereichten Artikels der Feuerwehr Lommatzsch abgedruckt worden. Neben einem weiteren interessanten Berichtes über eine gemeinsam durchgeführte Übung der FW Lommatzsch mit der FW Ziegenhain sollte es noch eine wichtige Information zur FW Wachtnitz geben. Durch einen technischen Defekt am Einsatzfahrzeug LF 16-TS ist dieses seit dem 08.06.2023 nicht einsatzfähig. Im Moment, Stand Redaktionsschluss 15.06.2023, gibt es dazu noch keine Veränderung!

Hier nochmals der Artikel zur FW Wachtnitz:

■ Feuerwehr Wachtnitz bis auf Weiteres im Status 6 !!!

Fahrzeug nach explodierter Batterie NICHT mehr einsatzbereit!

Noch während die Übung am 25.02. mit Ziegenhain in Barmenitz lief, musste das Lommatzschers Fahrzeug Dekon P mit der Besatzung den Übungsort vorzeitig verlassen.

Bei den Kameraden der FW Wachtnitz, die ebenfalls an diesem Tag ihren regulären Übungsdienst durchführen wollten, ereignete sich ein folgenschwerer Störfall!

Unmittelbar während des „Startens und Herausfahrens“ des schon in die Jahre gekommenen Löschfahrzeuges LF 16-TS explodierte mit

einem ohrenbetörendem Knall eine der zwei Fahrzeugbatterien, welche in einer Box im Mannschaftsraum untergebracht sind. Glücklicherweise war außer dem Fahrer noch kein weiterer Kamerad im Fahrzeug.

Nach dem sich der Fahrer in Sicherheit gebracht hat und nach dem sich der erste „Schreck“ bei den Kameraden gelegt hatte, inspizierten sie den entstandenen Schaden im und am Fahrzeug. Aus der zerstörten Batterie war massiv Batteriesäure im Mannschaftsraum sowie im den Geräteabteilen und auch im Gerätehaus selber verspritzt worden. Die stark beschädigte und die



noch intakte Batterie wurden aus dem Fahrzeug entfernt. Die Kameraden neutralisierten die Säure mit sehr viel Wasser und reinigten das Fahrzeug, Ausrüstungsgegenstände und das Gerätehaus.

Mit Hilfe des Dekon-Fahrzeuges der FW Lommatzsch wurde mit einer Abschleppstange das nicht mehr einsatzbereite LF 16-TS zurück ins Gerätehaus der FW Wachtnitz geschoben.

Bis auf Weiteres ist die Feuerwehr Wachtnitz aufgrund ihres ausgefallenen Löschfahrzeuges nicht mehr einsatzbereit und der Leitstelle Dresden musste der Status 6 übermittelt werden! [MH]



■ Neues von der Jugendfeuerwehr Lommatzsch Übungsdienst: Einsatzübung bei der Firma Kühne

Am 26.05. traf sich unsere Jugendfeuerwehr zum Dienst am Gerätehaus. Diesmal stand etwas Besonderes auf dem Dienstplan. Die Firma Kühne hatte angefragt, ob die Jugendfeuerwehr bei Ihnen auf dem Gelände eine Übung durchführen könnte.

Nach Absprache und Planung mit der Firma, sagten wir zu und somit stand der Dienst im Zeichen:

Einsatzübung bei der Firma Fördertechnik Kühne.

Hier konnte unsere Jugend mal zeigen, was sie in der vergangenen Zeit gelernt haben und es in die Praxis umsetzen.

Pünktlich um 17 Uhr kam über Funk die „Alarmierung“. Die Fahrzeuge der FFW Lommatzsch, mit den Jugendlichen besetzt und eingeteilt, rückten zum Einsatzort aus. Nach kurzer Anfahrt erreichten wir das Betriebsgelände der Firma Kühne. Nach erfolgreichem Abarbeiten der gestellten Aufgaben (Brandbekämpfung, Löschwasserbereitstellung, Absperren der Einsatzstelle usw.) erfolgte noch eine kurze Auswertung des Einsatzes und das gemeinsame Zusammenräumen der gebrauchten Materialien.

Im Anschluss daran übernahmen die Kameraden Claus Hausdorf und Steffen Bräuer (beide Mitarbeiter der Firma Kühne) das Zepter und machten mit uns noch einen Betriebsrundgang und erklärten, was in der Firma hergestellt und bearbeitet wird.

Zum Abschluss hatte die Firma noch einen kleinen Imbiss organisiert. Ein „Burger-Wagen“ aus Dippoldiswalde war angereist

NEUES VON DER FEUERWEHR

und versorgte alle mit großen, selbst gemachten und leckeren Burgern. Danach gab es noch eine kleine Überraschung für uns Kidis und alle rückten anschließend wieder ins Gerätehaus ein. Diese Übung hat wieder einmal gezeigt, dass unsere kleinen Kameraden das Gelernte umsetzen und anwenden können.

Wir als Jugendwarte und Betreuer sind stolz auf diese klasse Leistung und danken euch für euren Einsatz. Macht weiter so.

Des Weiteren möchten wir uns bei der Firma Fördertechnik Kühne für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

(M. Has.)

■ Nachtrag zum 11. Seifenkistenrennen

Am 06.05.23 war es wieder einmal soweit. Die FFW Ziegenhain lud ein zum 11. Ziegenhainer Seifenkistenrennen. Auch die Jugendfeuerwehr der FFW Lommatzsch nahm wieder daran teil. Nach dem überraschendem Platz 1 in der AK 2 im vorigem Jahr, war der Ehrgeiz besonders hoch, auch in diesem Jahr wieder etwas zu reißen. Mit 13 Startern (7 in der AK 1 und 6 in der AK 2) reisten wir in Ziegenhain an.

Insgesamt waren 21 Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis Meißen, aus Brandenburg und aus Hessen anwesend. 148 Kinder und Jugendliche in der AK 1 und 63 in der AK 2 kämpften um die begehrten Pokale.

Nach der Eröffnung durch die FFW Ziegenhain, den Kreisbrandmeister, dem Bürgermeister der Stadt Nossen und einem Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes, startete das Rennen der AK 1.

Unsere Teilnehmer starteten im hinteren Mittelfeld und lieferten unter Top Bedingungen super Zeiten ab. Man muss dazu sagen, dass fast alle unserer Kidis in der AK 1 zum ersten Mal starteten. Nach Abschluss der Durchgänge fand das traditionelle Bobbycar-Rennen für die Kleinsten statt, welches wieder reichlich belegt war.

Nach dem Mittagessen erfolgte der Start der AK 2. Unsere Größeren konnten sich noch die Konkurrenz anzuschauen, da sie erst zum Schluss des Feldes starteten.

Dann ging's aber auch hier zur Sache und es kamen wieder Top-Zeiten raus. Es sollte also wieder eine enge Entscheidung werden. Der Streckenrekord, der bis hierhin von unserem Paul Florian Hasemann gehalten wurde (immerhin zwei Jahre), wurde an diesen Tag geknackt. Die neue Rekordzeit liegt nun bei 37,66 sec. Nach Rennende und Zeitauswertung war es soweit, die Verkündung der Ergebnisse stand an.

In der AK 1 belegten wir einen sehr guten 7. Platz von 21 Mannschaften und in der AK 2 entführten wir wieder einen Pokal aus Ziegenhain. Auch wenn es diesmal nicht zum ersten Platz gereicht hat, war die Entscheidung wieder sehr knapp. Uns trennten nur drei Zehntel Sekunden vom Sieg – super Leistung.

Wir als Jugendwarte und Betreuer sind sehr stolz auf eure Leistung und bedanken uns bei euch für euren Einsatz und hoffen auch im nächsten Jahr auf die Teilnahme am 12. Ziegenhainer Seifenkistenrennen und einen möglichen Erfolg.

(M. Has.)

■ Einsatz 23-2023

Türöffnung – Technische Hilfe für den Rettungsdienst

Sonnabendmittag, um 12:12 Uhr eilten die Lommatzschener Kameraden, alarmiert durch Sirene und Funkmeldeempfänger zum 23. Einsatz 2023.

Auf der Döbelner Straße in Lommatzsch verletzte sich offenbar eine Person in der eigenen Wohnung, konnte die Tür nicht mehr selbstständig öffnen und machte mit „Hilferufen“ aus sich aufmerksam.

Vor Ort angekommen, verschafften sich die Kameraden einen kurzen Überblick über die Lage. Die Wohnungstür konnte schnell und schadensfrei geöffnet werden und so dem Rettungsdienst Zutritt zur verletzten Person verschafft werden. Die Kameraden unterstützten beim Transport der Person zum Rettungswagen für die weitere medizinische Behandlung und beendeten danach den Einsatz.

[MH]

■ Einsatz 24-2023

Alarmierung zur Tierrettung in Lommatzsch

Gegen 21:16 Uhr am Mittwoch, 07.06.2023 wurden die Kameraden der FW Lommatzsch zu einem eher „ungewöhnlichen“ Einsatz gerufen.

Aus der Kanalisation auf der Glashüttenstraße waren Tier-schreie vernehmbar – wohl schon seit dem Morgen.

Nach dem Eintreffen vor Ort forderten die Kameraden eine Kamera, eine Tiertransportbox und einen Keschel nach.

Mit der Endoskop-Kamera konnte in etwa 1,5 m Entfernung ein Nest mit mehreren Waschbären festgestellt werden. Alle Tiere waren wohlauf und ohne erkennliche Notlage.

Für die Feuerwehr bestand somit kein Handlungsbedarf. Der Sachverhalt wird an die Stadt übergeben.

[MH]

■ Einsatz 25-2023

Ölspur auf der Bahnhofstraße in Lommatzsch

Der Donnerstagabend, 08.06.2023 dürfte bei den Lommatzschern für einige Verwunderung gesorgt haben. Gegen 22:12 Uhr ertönte die Sirene in Lommatzsch, wenige Minuten später gab es erneut eine Sirenenalarmierung und nur 3 Minuten danach erfolgte die 3. Alarmierung durch die Sirene! Dabei handelte es sich aber nur um einen Einsatz – aufgrund eines technischen Problems in der Leitstelle Dresden wurde aber die Alarmierung dreimal kurz nacheinander ausgelöst.

Ein aufmerksamer Mitbürger meldete eine Öl- bzw. Dieselspur – beginnend an der Ausfahrt Nettoparkplatz über die Bahnhofstraße – Parkstraße bis zur Apotheker-Herb-Straße Parkplatz verlaufend.

In Kurven und auf Kreuzungen war die Spur ca. 5 bis 10 cm breit, auf den Geraden war es nur eine geringfügige Tröpfchenspur. In der Parklücke gab es eine ca. 1 m² große Verunreinigung. Maßnahmen: Dieselspur wurde mittels 2. Reinigungsstufe (Bioversal) behandelt.

Der Halter wurde durch die Polizei auffindig gemacht und über die Kostenpflicht aufgeklärt.

[MH]

■ Einsatz 26-2023

Meldung Rauch in Wohnung

Noch in derselben Nacht zum 09.06.2023 um 02:13 Uhr ertönte erneut die Sirene in Lommatzsch. Über die Funkmeldeempfänger wurde zum Brandeinsatz nach Wahnitz alarmiert – Rauch in Wohnung!

Die Lommatzschener Kameraden trafen nur wenige Minuten nach der ebenfalls alarmierten FW Ziegenhain am Einsatzort ein. Die Ziegenhainer Kameraden übernahmen die Einsatzleitung und bauten die Wasserversorgung auf. Die Kameraden aus Lommatzsch übernahmen zusammen mit Zie-



NEUES VON DER FEUERWEHR

genhain die Menschenrettung und Brandbekämpfung im Gebäudeinneren.

Die Bewohner der verrauchten Wohnung sowie Bewohner der darüber befindlichen Wohnungen wurden sofort von den Kameraden evakuiert. 6 Personen wurden in Sicherheit gebracht. Glücklicherweise gab es keine Verletzten. Da es zu einer starken Rauchentwicklung in der betroffenen Wohnung kam, wurde auch von einem möglichen Brand ausgegangen. Mit Hilfe eines Hochdrucklüfters wurde die Wohnung „Rauchfrei“ geblasen. Ein Brand entstand nicht, es gab lediglich eine „stark verrauchte Kochstelle“.

Neben den zwei Fahrzeugen der FW Lommatzsch waren auch zwei Fahrzeuge der FW Ziegenhain und ein Fahrzeug der FW Leuben-Schleinitz, ein Fahrzeug des Rettungsdienstes Lommatzsch sowie die Polizei mit zwei Fahrzeugen vor Ort. Weiterhin alarmiert waren die Drehleiter der FW Nossen und der Einsatzleitwagen der FW Starbach. [MH]



■ Fahrzeug-Veräußerung - ehemaliger MTW der FW Lommatzsch

Fahrzeug: VW-Bus T4

Erstzulassung: 09.03.1992

km-Stand: 279820

Das Fahrzeug ist NICHT fahrbereit!

Mängel:

- Kupplung defekt
- Schaltung defekt
- Service fällig
- Zahnriemenwechsel fällig
- Reifen überaltert

Gebote können bis zum 30.06.2023 bei der Stadtverwaltung Lommatzsch abgegeben werden, in einem geschlossenen Briefumschlag - zu Händen Frau Klose.

www.feuerwehr-lommatzsch.de

Rufen Sie immer im Notfall die 112!

Denken Sie an die 5 W-Fragen!



AKTUELLES STADTGESCHEHEN

■ Erdbeere - Selbstpflücke in Striegnitz, ab 2024 mit neuem Betreiber

Striegnitzer Erdbeerbefelder bleiben in Striegnitz, dass es so geworden ist, kann man dem Landwirtschaftsbetrieb Steffen Meyer aus Striegnitz zu Gute halten.

Für den gestandenen Landwirt oder Erdbeerbauern Klaus Berthold sowie seiner Frau Siegrid ist die Ruhestandszeit gekommen und bei der Suche für einen Nachfolger ist er im Dorf pfundig geworden. Der Betrieb Steffen Meyer, welcher auch Lohnunternehmer für die Landwirtschaft ist, übernimmt das gesamte Erdbeer-Areal und führt mit seiner Frau Susann die Striegnitzer Tradition fort. In dieser Saison sind noch bzw. schon beide auf den Feldern zugegen und ab Saison 2024 sind die Bertholds im verdienten Ruhestand und die Meyers, die Striegnitzer Erdbeerlandwirte. Damit im nächsten Jahr eine schöne Erdbeerernte beginnen kann, haben die Neuen schon tausende neue Erdbeerpflanzen in die Erde gebracht.

Bei der Sortenwahl wurde auf die bewährten Fruchtarten gesetzt, welche auch Klaus Berthold, in seiner 16-jährigen Erdbeerzeit zu schätzen und lieben gelernt hat.

Für diese Saison sind auf ihren Flächen auch schon Gladiolen und Sonnenblumen angebaut worden. Diese, so ist der Plan, sol-



len in Selbstpflücke per Kasse des Vertrauens verkauft werden. Das mit den Blumen soll auch in Zukunft fortgesetzt werden. Parallel zu den Erdbeeren werden dann auch Narzissen, Gladiolen und Sonnenblumen am Feld zum Selbst pflücken angeboten. Es ist schön das es in Striegnitz weitergeht mit Erdbeeren und nun auch Blumen, dafür ein Dank an die neuen Betreiber, wir wünschen Ihnen alles gute und immer zufriedene Kundschaft!

Neue Folge | 10. Jg. | Nr. 12 | 23. Juni 2023

LOMMATZSCHER ANZEIGER



FREIZEIT UND VEREINE

Die Lommatzscher Narren vor ihrem großen Event

Der Sommernachtsball wirft seine Schatten voraus

Wer jetzt ab und zu in der Nähe der Freilichtbühne Lommatzsch ist wird feststellen, dass Bewegung ins Areal gekommen ist. Schlager-, Beat- und Walzerklänge ertönen und die Gruppen bereiten sich auf den großen Sommernachtsball vor.

Die Stadt hat schon die erste Reinigung der Freilichtbühne durchgeführt und auch die Lommatzscher Narren haben nochmals fleißig Hand angelegt, um dem Ganzen die richtige Note zu verleihen. Es wurde gemäht, gekehrt und gemalert und natürlich dem Anlass entsprechend ordentlich dekoriert.

Die Proben sind soweit beendet und nun wird nur noch am sogenannten Feinschliff gearbeitet, aber das sind für gestandene Narren und „Vereinsmeier“ keine Probleme. Einzig und allein könnten Personalsorgen etwas zu schaffen machen, doch auch hier sind bereits Ersatzlösungen gefunden und organisiert.

Zu sehen werden alle Gruppen des LCC e.V. sein. Angefangen vom Kinder- und Nachwuchsbereich bis hin zu den Damen der Garde, die Saalpolizeitruppe und der komplette Elferrat werden das Programm gestalten. So manche Überraschungen halten wir bereit und versprechen eine großartige Veranstaltung.

Tanzfläche und Bühne werden wieder mit einem großen Zelt überdacht, aber wir hoffen auf sommerliches und regenfreies Wetter. Zwar sind Regennächte in Lommatzsch nichts Neues und bereits legendär, aber wenn es trocken bleibt fühlen sich doch alle wohler.

Hier nochmals die wichtigsten Eckpunkte für das große Sommer Open Air.

WANN? **Sonnabend, 24. Juni 2023**
BEGINN? **19:30 Uhr**
WO? **Freilichtbühne in Lommatzsch.**

Eintrittspreise: Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 6 Euro Erwachsene 10 Euro

Wir erwarten wieder eine große Anzahl an Gästen und sowohl Technik, als auch DJ LeMore aus Dresden und das Catering stehen bereits in den Startlöchern und freuen sich mit uns auf den Ball. Hoffen wir auf zahlreiche Gäste und feiern gemeinsam wieder eine rauschende Ballnacht.

Sportler Helau der Vorstand des Lommatzscher Carneval Club e.V.

Handball – Vizebezirksmeister wbl Jugend CII

Am Sonntag, dem 04.06. stand das nun lang ersehnte Finale um den Bezirksmeister im Handball an. Vor so vielen mitgereisten Fans durften unsere Mädels spielen. Ein wirklich sehr spannender und nervenaufreibender Sonntag in der BSZ Halle in Meißen.

Alle Fans fieberten die 50 Minuten mit und gaben alles um unsere Mädels nach vorn zu puschen. Diese zeigten Stärke und kämpften, doch leider konnten sich unsere Spielerinnen nicht, bei den körperlich überlegenen Gegnern vom SSV Heidenau, durchsetzen. Das harte Training, der Kampfgeist und der Siegeswille in den letzten Spielen brachte uns nun zum 2. Platz – Vizemeister!

Mädels ihr könnt stolz auf euch sein, das ist echt der Wahnsinn, solch eine überragende Leistung hätte zu Beginn der Saison keiner erwartet. Eine starke Spielzeit mit sensationellen Trainern liegt hinter euch, viel Freude, viele Tränen, viele Siege und einfach viele treue und geniale Fans.

Wir möchten uns damit noch einmal bei den Fans bedanken, vor allem bei den Fans, die uns am Sonntag in der BSZ Halle in Meißen unterstützt haben, das Feeling war unglaublich!

Ebenso geht ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren: die Kanaltechnik Meyer GmbH, Dachdecker Hagen Schindler, Malerbetrieb Matthias Leipter und dem Edeka in Lommatzsch. Vielen Dank, nur mit solcher Unterstützung geht Gemeinschaft!

Den Spielerinnen und vor allem den Trainern wünschen wir jetzt ein paar entspanntere Wochen, eine tolle Jubiläumswoche zum 100-jährigen und weiterhin Euphorie für den Handball!

Einmal Lommatzsch, Immer Lommatzsch, hehehe!



FREIZEIT UND VEREINE

Schaufenster der Region

**Auf GERSTINs Entdeckertour – Teil 4
Hirschstein – Schlossgeschichte, Elbweindorf
und VIA REGIA**

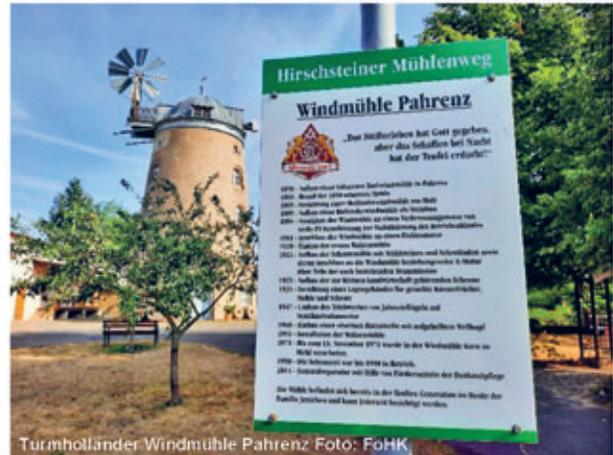
Unser Maskottchen, die kleine Ähre „GERSTIN“, lädt seit 2 Jahren zur individuellen Entdeckertour durch die Lommatzcher Pflege ein. An 12 verschiedenen Stationen kann in allen Kommunen des LEADER-Gebietes ein Stempel gesammelt werden. Sehenswürdigkeiten sowie Land und Leute lassen sich so unterhaltsam erleben. Wer mindestens 8 Stempelkästen besucht, erhält von uns ein kleines Dankeschön. In den nächsten Ausgaben des Amtsblattes stellen wir Ihnen die Orte und Ausflugsziele rund um die Stempelstationen vor.



Hoch über der Elbe und dem Elberadweg thront auf einem markanten Felsen das Wahrzeichen von Hirschstein, das gleichnamige Schloss. Bis Anfang Oktober betreuen Ehrenamtliche immer Sonntagnachmittag den Infopunkt im Schloss. Zu dieser Zeit ist auch die Schlossterrasse mit herrlichem Blick ins Elbtal geöffnet. Alljährlich am Tag des offenen Denkmals lädt die Gemeinde zum Weihnachtsmannwecken ein. Groß und Klein freuen sich, wenn sie dem Weihnachtsmann bereits im September begegnen. Unser Stempelkasten von GERSTINs Entdeckertour befindet sich im Vorhof des Schlosses am Kulturboden. Für Familien ist der Waldspielplatz unweit des Schlossareals ein schönes Ausflugsziel. Unterhalb des Schlosses lädt die Gaststätte „Zum Alten Brauhaus“ ihre Gäste ein.



Aussichtsterrasse Schloss Hirschstein Foto: FoHK



Turmholländer Windmühle Pahrenz Foto: FoHK

Neben dem Elberadweg führen der Hirschsteiner Mühlenradweg und der Lommatzcher Rundweg durch die Gemeinde Hirschstein. Der Mühlenradweg verbindet auf ca. 25 km Länge fast alle Ortsteile von Hirschstein und die Standorte der einstmaligen Mühlen. Die Turmholländer Windmühle in Pahrenz sowie die Windmühle in Schänitz sind die zwei noch erhaltenen Mühlen am Weg. Bei schönem Wetter laden im Sommer in Pahrenz das Museum und der Mühlengarten zum Verweilen ein.



VIA REGIA in Boritz Foto: FoHK

Der Ortsteil Boritz gilt als eines der ältesten Dörfer Sachsens. Von der Elbfurt in Boritz aus verbindet seit dem Jahr 2022 ein Streckenabschnitt der alten sächsischen Handelsstraße VIA REGIA den Elberadweg und den Jahnatalweg. Mit viel Engagement hat der Verein Historische Schlosskirche Jahnishausen e.V. den Weg ausgeschildert und mit Informationstafeln ausgestattet.

Und wann gehen Sie auf GERSTINs Entdeckertour?

Weitere Informationen erhalten Sie im Büro für Regionalentwicklung des LEADER-Gebietes Lommatzcher Pflege oder unter www.lommatzscher-pflege.de.



Kofinanziert von der Europäischen Union

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.

FREIZEIT UND VEREINE

Seniorenachmittag in Dörschnitz am 12. Juli 2023

Nun ist schon wieder einige Zeit seit unserem letzten Treffen im November 2022 vergangen. Da wird es höchste Eisenbahn, dass man sich wieder zusammenfindet und die letzten Monate auswertet. Schließlich ist eine Menge passiert, über das dringend gesprochen werden muss. Und wenn man dabei in guter Gesellschaft ist und sich dazu noch bewirten und verwöhnen lassen kann, umso besser. Ein guter Grund also, sich am **12.07.2023 um 14:00 Uhr** im Bürgerhaus in Dörschnitz einzufinden. Wir sind auf jeden Fall vorbereitet und wollen mit Euch gemeinsam einen gemütlichen Sommernachmittag verbringen. Lasst Euch überraschen!

Damit unsere Veranstalter sich die Mühe aber nicht umsonst machen, ist eine Rückmeldung telefonisch bei Hannelore Riedrich 035241/516 17 oder Evi Zobel, 035241/88770 wünschenswert.

Nun hoffen wir auf rege Teilnahme. Wichtig ist doch, dass man sich mal wieder sieht und miteinander reden kann. Ihr könnt doch auch Fahrgemeinschaften bilden, da hat man unterwegs schon Spaß! Also merkt Euch den Termin vor und bringt Freunde und Bekannte mit. Wir sehen uns...

E. Zobel, im Namen der Dörschnitzer Eintracht

Tischtennis

Vorschau – 30. Lommatzcher Stadtpokalturnier am 24. Juni

Am Samstag, dem 24. Juni treten ab 9 Uhr wieder mehrere 2-er Mannschaften gespickt mit Spielern bis zur Landesliga Herren und Spielerinnen bis zur Sachsenliga Damen zum Stadtpokalturnier in der Turnhalle der Grundschule an. Die Finalspiele finden am Nachmittag statt. Für die Verpflegung vor Ort wird gesorgt sein. Wir hoffen auf interessierte Besucher. Der Eintritt ist wie immer frei!

Teilnehmer:

TTV Burgstädt/SG Aufbau Chemnitz,
SV Dresden-Mitte 1950, TTV Dresden 2007,
SV Saxonia Freiberg, VfB Hellerau-Klotzsche, SG Miltitz,
Post SV Telekom Oschatz und der LSV 1923

Rakette

Toller Info-Abend!

Wenn auch der erwartete Zuschaueransturm ausblieb, so war doch der Abend mit MDR-Reporter Uwe Karte ein Erfolg. Auch „Star-Gast“ Klaus Schlutt aus Riesa trug zum Gelingen des Abends bei.

In dem Vortrag ging Uwe Karte besonders auf den Riesaer Fußball ein. Mit Klaus Schlutt hatte er einen Zeitzeugen an der Hand, der auch mal aus dem „Nähkästchen“ plauderte. Amüsant die Fahrt an die Ostsee zum letzten Punktspiel gegen Rostock. Die Punkte waren

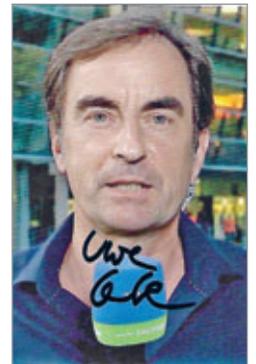
bereits im Sack, trotzdem gewann die Mannschaft mit 3:0. Die Jungs fuhren einen Tag eher, die Frauen waren mit Fritsch schon voraus, machten unterwegs eine Nacht Station, feierten den Aufstieg und siegten dann.

Na wenn dass der Walter erfahren hätte. Ich glaube er hätte euch im Nach hinein noch die Dünen hoch und runter gescheucht. Auch der Einblick in Walters Riesaer Wohnung (in Weida) war schon bemerkenswert – Bett-Tisch und Spind,

was braucht der Mensch mehr! Solche Episoden erfährt man nur aus erster Hand, toll!

Wir wollen solche Veranstaltungen wiederholen, vielleicht zur Tradition werden lassen. Dann kommen bestimmt noch mehr Zuhörer, die auch mal hinter die Kulissen schauen möchten.

Peter Rennert



FREIZEIT UND VEREINE

Neues vom Handels- und Gewerbeverein Lommatzcher Pflege e.V. 30 JAHRE HGV



Am 4. November 1992 wurde die Interessengemeinschaft Handel in Lommatzsch gegründet, mit dem Ziel der gemeinsamen Interessenvertretung ihrer ca. 40 Mitglieder. Sie beschloss am 3. Februar 1993 ihre Satzung und wurde zum 30. September 1993 als Handels- und Gewerbeverein Lommatzsch ins Vereinsregister eingetragen. 30 Jahre sind für den Verein allemal Grund genug zu feiern. Wolfgang Maaß, Mitglied im Friedrich-Gustav-Klemm-Gesellschaft e.V., lud anlässlich des 30jährigen Vereinsjubiläum die Vereinsmitglieder des HGV zu einer Begegnung mit der bewegten Vergangenheit der Kulturlandschaft im größten geschlossenen Waldgebiet Nordwestsachsens ein – in den Wermsdorfer Wald.



Die Friedrich-Gustav-Klemm-Gesellschaft ist eine Vereinigung archäologisch und kulturgeschichtlich Interessierter. Die fast 100 Mitglieder haben es sich zur Aufgabe gemacht, das Kulturlandschaftsmuseum im Wermsdorfer Wald auszubauen und zu erhalten. Für uns als HGV eine spannende Sache, deren Einladung wir gern gefolgt sind. Wir gingen auf einer 3200 Jahre währenden Zeitreise in unsere Vergangenheit. Mit viel Spannung und jede Menge Wissen faszinierte uns Wolfgang Maaß und führte uns nicht nur am Nachmittag durch die Hubertusburg in Wermsdorf, sondern anschließend auch durch den Wermsdorfer Wald. Ausklang fand unser Tag



bei einem rustikalen Abendessen im Waldklassenzimmer. Wir danken Wolfgang Maaß für diesen wunderbaren Tag sowie der Friedrich-Gustav-Klemm-Gesellschaft e.V. für ihren unermüdlichen Einsatz, die über mehrere Jahrzehnte ergrabenen Relikte zu sichern und sie museal aufbereitet in ihrer naturräumlich vorgegebenen Einbindung der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

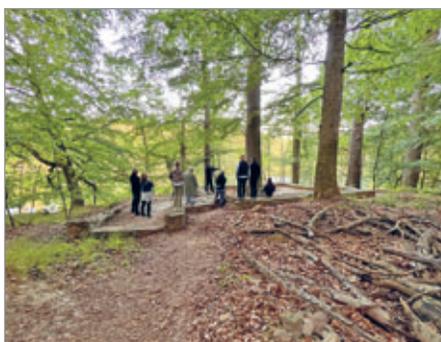
SAVE THE DATE!

Wer mit uns gemeinsam feiern möchte, ist heute schon herzlich zur Lommpiade eingeladen. Am Samstag, den 09.09.2023 präsentiert sich der HGV neben allen anderen teilnehmenden Vereinen – wir freuen uns auf euren Besuch an unserem Stand.

Mitglied im Handels- und Gewerbeverein kann jeder Handeltreibende, Handwerker, Gewerbetreibende einschließlich Klein- und Mittelindustrie, freiberuflich Schaffende und Führungskräfte in Unternehmen werden.

Ist dir deine Stadt nicht egal – kauf lokal! Mit jedem Einkauf im lokalen Einzelhandel, Handwerks- oder Dienstleistungsbetrieb tragen Sie dazu bei, dass Lommatzsch attraktiv bleibt!

MKU für den HGV



FREIZEIT UND VEREINE

Nach der Kür folgt die Pflicht!

SV Traktor Kalkreuth – Lommatzscher SV 1:4 (0:1)

Nach dem glanzvollen Pokalauftritt war nun wieder Alltag angesagt. Der LSV musste auswärts beim abstiegsbedrohten SV Traktor antreten. Und wie wir aus der Vergangenheit wissen, hängen auch dort die Trauben hoch, sprich keine leichte Aufgabe (Niederlage Oktober 2022 mit 0:2). Und die wurde es auch über 90 Minuten nicht. Zumal der LSV auf einige Spieler verzichten musste. So kamen andere zum Einsatz, die ihre Nominierung aber sowas von rechtfertigten, dass der Trainer richtig staunte. Aber dazu später mehr.

Die Gastgeber kannten die Offensivqualitäten der Lommatzscher, bauten deshalb ein Bollwerk an der Mittellinie auf, dass schwer zu knacken war. Der LSV versuchte es mit Kurzpass, Querpass, Rückpass und was es sonst noch so gibt. Gefühlter Ballbesitz 80 Prozent! Das war so „Bayern-Maß“ in ihrer besten Zeit! Kein Raumgewinn, kein Torschuß. Der erste kam in der 32. Minute von Jamie Hofmann, der wieder sehr fleißig unterwegs war. Jerome Wolf, auch wieder sehr emsig, bekam einen Bewacher zur Seite gestellt, sodaß sein Radius eingeschränkt wurde. Auch drei-vier Freistöße in Strafraumnähe konnte der LSV nicht zur Torgefahr nutzen. Enrico Donath im Tor der Gastgeber hatte eine ruhige erste Halbzeit. Aber auch die Gastgeber strahlten kaum Torgefahr aus. Mensch, wenn du mit dem Rücken zur Wand stehst musst du doch was riskieren, nichts davon! Auch der LSV kam nicht bis zur Grundlinie durch. Bezeichnend, der erste Eckball für die Gäste in der 35. Spielminute. Trainer Benik mahnte aber immer wieder zur Ruhe: „Wir bekommen unsere Chance!“. Und die bekam der Lommatzscher SV in der 40. Spielminute. Die Gastgeber ausnahmsweise mal im Angriffsmodus verspielten den Ball in der LSV-Hälfte, Jerome Wolf schaltete sehr schnell: langer Ball auf den gestarteten Tobias Geldner, der lupfte den Ball aus 25 Meter über Donath ins leere Tor – 1:0! So einfach kanns gehen! Noch eine Möglichkeit gabs vor der Pause als Jamie Hofmann Jerome bedient, dessen Direktabnahme aber übers Gehäuse streicht. Pause.

(im Bild Tobias Geldner)



Erst unter Druck, dann die Wolf-Gala!

Jetzt, nach der Pause, wachten die Gastgeber auf! Mit dem ersten Angriff zeigten sie: Wir geben nicht auf! Dreimal musste Enrico Schade Kopf und Kragen riskieren, um die Null zu halten. Nach vorn ging beim Gast jetzt nichts mehr. Jetzt spielte sich die Routine von Clemens Faerber und Sebastian Firl aus. Es kam wieder Ruhe in die Aktionen. Und siehe da, fast wäre in der 60. Schon der zweite Treffer gefallen, doch Enrico Donath „pflückte“ Tobi Geldner den Ball vom Fuß! Was für eine Möglichkeit! Jetzt war der LSV wieder im Spiel. Doch auch die Gastgeber machten weiter Druck, so daß Enrico noch mehrmals energisch eingreifen musste, um den Gegentreffer zu verhindern. Dass machte er in Klasse-Manier! Nach 64 Minuten endlich das beruhigende 2:0 durch Jerome. Über die Stationen Sebastian Firl-Jamie Hofmann und Tobi Geldner kam „DER WOLF“ wieder an der richtigen Stelle zum Abschluß. Mit der Sohle drückt er den Ball über die Linie. Das 2:0 sollte doch Ruhe bringen. Doch die Gastgeber machten spielten weiter auf Angriff. Wieder musste Enrico sein ganzes Können aufbieten um den Anschluß zu verhindern. Das 3:0 in der 80. Spielminute brachte die Vorentscheidung. Eine schöne Ballstafette, wieder steht der „39.“ des LSV goldrichtig und trifft zum zweiten Mal – 3:0! War's das? Die Gastgeber sagen: NEIN! Sie versuchten es weiter und wurden in der 83. Minute mit dem 1:3 belohnt. Geht da noch was? Der LSV ließ keine Chance mehr zu. In der 90. Spielminute „zirkelte“ Justin Seher einen Freistoß genau auf, na wen schon, Jerome Wolf, der zum dritten Male einloggte. Das 4:1 entspricht auch den Spielanteilen. Die Gastgeber verspielten die erste Hälfte, hatten dann nach der Pause ihre beste Zeit und wenn ...? Dort lassen sie die Punkte oder den Punkt liegen. (im Bild: DER WOLF)



Für den LSV geht es nun in die Festwoche in der das Spiel gegen den SV Hirschstein am Samstag ansteht. Auch sie, Abstiegskandidat mit dem Rücken zur Wand. Sie werden die Punkte nicht freiwillig in Lommatzsch lassen.

- **Die Besetzung:** Enrico Schade, Florian Wohlfahrt, Paul Klose, Jamie Hofmann (Daniel Siebenlist), Sebastian Firl, Justin Seher, Tobias Geldner, Mike Stollberg, Marcel Merkelt (Dennis Walter), Clemens Faerber, Jerome Wolf

FREIZEIT UND VEREINE

Kantersieg zum Jubiläum! Lommatzcher SV – SV Hirschstein 5:0 (2:0)

Zum Jubiläum musste ein Sieg her, die Mannschaft wollte sich „nicht lumpen lassen“ und bescherte den Anhängern den erhofften Sieg, den die Fans dann mit einem Feuerwerk zum Schluß feierten, Danke an die zahlreichen Fans!

Die Gäste waren als Tabellenletzter angereist und blieben es nach diesem Spieltag auch. Sie stemmten sich gegen die Niederlage, konnten sie aber am Ende nicht vermeiden, sie war folgerichtig! Eine gute halbe Stunde konnten die Hirschsteiner das Spiel offen gestalten, strahlten aber zu wenig Torgefahr aus, sodass die Abwehr des LSV relativ leichtes Spiel hatte. Die Taktik der Gäste, den LSV frühzeitig zu attackieren ging nur bedingt auf. Sie störten aber erheblich den Spielaufbau des LSV. Damit hatten sie in den ersten 15 Minuten durchaus Erfolg, lediglich Torchancen sprangen nicht heraus. Nur in der 15. Spielminute kam Toni Thieme frei zu Abschluß, verfehlte aber knapp. Dass hätte durchaus etwas werden können, jetzt ein 1:0! Die Lommatzcher hier etwas zu sorglos. Dann kam aber nicht mehr viel von den Gästen. Lediglich in der 40. Minute kam wieder Toni Thieme diesmal 5 Meter vorn Tor zum Abschluß. Doch auch der Schuß verfehlte das Gehäuse des LSV. Die Lommatzcher nach 15–20 Minuten konsequenter, energischer mit dem Zug zum Tor. Nach einer Viertelstunde bediente Wolf Jamie Hofmann, der verfehlte knapp! Paul Klose legte für Clemens Faerber mit Freistoß auf – wieder vorbei. In der 28. Minute war dann der Bann gebrochen. Paul Klose und Dennis Walter setzten sich auf der rechten Außenbahn mit lehrbuchreifem Doppelpass durch, Jerome Wolf stand dort wo er stehen muss und machte „das Ding“ zum 1:0! Nur Minuten später traf, wieder Wolf die Torumrandung, schade! Das Solo von Justin Seher parierte Marcus Golde prächtig. Auch Sebastian Firl fand in Golde seinen Meister. Die größte Möglichkeit hatte bis zur Pause Dennis Walter, doch er schob freistehend das Leder am Tor vorbei! Es waren nur noch Sekunden bis zum Pausenpfeiff zu spielen, doch die nutzte Justin Seher zu 2:0 Pausenführung, das war schon beruhigend. Die Spieler hatten sich das Pausengetränk verdient – Pause!



Die zweite Spielhälfte begann mit einem „Riesen“ für den LSV, doch der Kopfball von Basti Firl tanzte auf der Querlatte, schade, das wäre einen Treffer wert gewesen. Schon im nächsten Angriff setzte Marc Brehm ein „Strahl“ übers Tor! Muß der LSV ob der vergebenen Chancen noch einmal zittern? Die Gäste gaben jedenfalls nicht auf, warum auch! Chris Huber musste jetzt noch ein-zweimal zupacken um den Anschluß zu verhindern. Dabei spielte der LSV ein paar schöne Ball -Stafetten Richtung Gästetor, doch ein dritter Treffer wollte nicht gelingen. Selbst der Klasse-Kopfball von Clemens Faerber fand nicht den Weg ins Tor. Die Gäste verteidigten jetzt auch mit Mann und Maus, noch vorn ging nicht mehr viel bei ihnen! Die schwindenden Kräfte des SVH ermöglichten den Einheimischen noch die eine oder andere Chance. Erst nach der 80. Minute trafen die „Geburtstagkinder“ noch dreimal. Den Anfang machte wieder Justin Seher mit dem 3:0 in der 80. Spielminute. Das schönste Tor des Tages erzielte wohl Jerome Wolf im der 85. Minute wieder mit schönem Volleyschuß. Und, nicht dass die Gäste schon 0:4 hinten lagen, passiert Luis Kießling in der 88. Minute noch das Eigentor zum 0:5. Schade Luis, war einfach Pech musste nicht sein. Obwohl, wir hatten das Tor schon „Mersch“ Merkelt „zuerkannt“, er hätte es auch verdient!

Noch zwei Aufgaben stehen dem Lommatzschern ins Haus, und die haben es in sich! Am Sonntag geht es nach Garsebach. Dort soll die Niederlage aus dem Heimspiel wettgemacht werden. Es wird also noch mal richtig schwer, zumal sich mit Paul Klose ein weiterer Spieler im „Lazarett“ gemeldet hat.

Am letzten Spieltag kommt es dann in Lommatzsch zur Neuauflage des Pokal-Finales zwischen dem LSV und dem SV Berbisdorf.

Die Besetzung:

Chris Huber, Florian Wohlfahrt (Mike Stollberg), Paul Klose, Janie Hofmann, Sebastian Firl, Dennis Walter (Tobias Geldner), Justin Seher, Marc Brehm (Marcel Merkelt), Markus Metzke, Clemens Faerber, Jerome Wolf

(im Bild oben Justin Seher, unten Sebastian Firl)

Peter Rennert

Anzeigentelefon für gewerbliche Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

VERSCHIEDENES

Spiel und Spaß zum Kindertag

Am 1. Juni blickten wir wieder in strahlende Kinderaugen. Es war Kindertag und viele Überraschungen warteten auf unsere Kinder aus der Kindertagesstätte Rosenmühle in Leuben. Nach unserem gemeinsam organisierten Frühstück ging es raus in den großen Garten. In diesem Jahr überraschten wir unsere Schützlinge mit einer großen Hüpfburg. Alle Kinder groß und klein hatten viel Spaß beim springen und rutschen. Vielen Dank hierfür an den Zeltverleih Christoph Pallaske für die Bereitstellung der Hüpfburg. Auf der großen Wiese wurden unter

anderem Schlüsselanhänger aus Schrumpffolie gebastelt und Goldtaler gesucht. Für einen kleinen Hunger gab es dieses Jahr Stockbrot von der Feuerschale. Das gesamte Team der Kindertagesstätte Rosenmühle bedankt sich bei Lokal. Bahnhof Leuben, für die Bereitstellung der Feuerschale sowie der Feuerwehr Leuben Schleinitz für das Bewachen und das Löschen des Feuers.

Anja Kuhnert
Erzieherin Kindertagesstätte Rosenmühle Leuben



VERSCHIEDENES

In der Woche 12. bis 18. Juni feierte nun der Handballverein SSV Lommatzsch, auch sein 100. Geburtstag. Es gab viele Spiel in der Sporthalle und eins auf dem Großfeldplatz outdoor.

GS



VERSCHIEDENES



VERSCHIEDENES



Tag des offenen Gartens

Der Tag der offenen Gärten ist eine Aktion, bei der Gartenfreunde ihre privaten oder öffentliche Gärten für Besucher öffnen.

In Leuben zum 4. mal schon dabei, der Lokal. Bahnhof, wobei es bei den ersten zwei mal noch keinen Lokal. Bahnhof gab und es dabei mehr um den Garten am Bahnhof als solches ging.

Zum Wochenende 17. und 18. Juni wurde neben Speis und Trank am Samstag auch Live- Musik dargeboten und schöne Dinge fürs Haus und Wohnung war an verschiedenen Ständen im Angebot.

Der Sonntag war dann ein bißchen Ausklang mit Kaffee trinken oder ein köstliches Kaltgetränk am Nachmittag genießen und die Verkaufsstände waren auch noch offen.

GS



VERSCHIEDENES

■ Liebe Storchenfreunde,

nun kann ich ruhigen Gewissens berichten, dass auf dem Lommatzcher Storchen-Horst alles in Ordnung ist. In stillen Morgenstunden kann man nicht nur die rau klingenden Rufe der zwei Storchenkinder hören, sondern auch das leise Klappern der kleinen Schnäbelchen, denn das Klappern ist ihnen praktisch in die Wiege gelegt. Kaum dass sie aus dem Ei geschlüpft sind, klappern die Kleinen, wie es sich für ihre Art gehört. Sie haben nun schon ein Kleidchen aus Flaumfedern, die in Windeseile zu richtigen Federn werden. In etwa zwei Monaten werden diese Federbälle als Jungstörche zur Reise nach Afrika aufbrechen. Manch einer wird denken: nur zwei in diesem Jahr – doch auch dafür sollten wir dankbar sein. Denken wir an das Jahr 2013 zurück dem bisher einzigen Jahr, in welchem keines der vier Storchenkinder überlebte. Die Fütterung

der Nestlinge sollte zur Zeit keine erkennbaren Probleme bereiten und wir wollen hoffen, dass bei hohen Temperaturen die Kleinen von ihren Eltern mit ausreichend Wasser versorgt werden. Leider ist es mir in all den Jahren noch nicht gelungen, dies meinen Lesern im Bild zu zeigen.

Ich möchte alle Lommatzcher bitten, darauf zu achten, dass Bindfäden, Gummis, Drahtenden und Kunststoff nicht im Garten liegen bleiben, um von den Störchen nicht irrtümlich auf den Horst getragen zu werden und ihren Kindern damit den Tod zu bringen, denn Störche haben ein schlechtes Geschmackempfinden. Bereits seit einiger Zeit werden die Kinder sporadisch auf dem Horst allein gelassen.

Sebastian Weisz

Fortsetzung folgt.



■ Treffen historischer Technik in Prausitz

Am Sonnabend, dem 10. Juni waren viele Fans der historischen Technik in Prausitz unterwegs. Seit der ersten Veranstaltung 2003 kommen regelmäßig knapp tausend Besucher, um sich alte Traktoren, Lkws, Autos, Motorräder und Feuerwehren anzusehen.

Zum diesjährigen 19. Treffen spielte das Wetter auch wieder mit, so das sich die Freunde des Prausitzer Vereins über sehr viel technisch interessierte Fans freuen konnten.

GS



100 JAHRE HANDBALL

Chronik des Handballsports in Lommatzsch 1923 bis 2023



Karl Fröhlich und Gerhard Meyer waren die ersten Sportfreunde, die 1946 mit dem Neuaufbau der Sektion Handball begannen. Die Handballer gehörten 1946 der SG Lommatzsch und ab 1950 der BSG Traktor Lommatzsch an.

Spieljahr 98/99

Am letzten Spieltag dieser ereignisreichen Saison wurde letztendlich bewiesen, daß unsere 1. Männermannschaft zu recht auf Platz eins in der laufenden Bezirksligasaison steht, einen Fünfpunktevorsprung herausgespielt hat und ein würdiger Bezirksmeister geworden ist. Hier die Ergebnisse des letzten Punktspieltages der Saison:

SV Niederau-SSV Lommatzsch 18:21, Sportfreunde 01 Dresden - HSG Pirmasheim-Heidenau II 22:15, Kurort Hartha – Saxonia Dresden 19:21, Dresdener SV – Medizin Bad Gottleuba 18:18.

Der Tabellenendstand:

1. SSV Lommatzsch	18	380:333	29:7
2. SV Niederau	18	383:349	24:12
3. SC Fortschritt Riesa	18	389:340	23:13
4. Sportfr. 01 Dresden	18	379:363	20:16
5. SV Saxonia Dresden	18	366:379	18:18
6. SG Kurort Hartha	18	390:388	17:19
7. HSG Pirmasheim-Heid. II	18	323:352	16:20
8. Dresdener SV 1953	18	370:401	12:24
9. Med. Bad Gottleuba	18	365:399	11:25
10. SG Klotzsche	18	324:375	10:26

Somit steigt der Bezirksmeister SSV Lommatzsch nach dreijähriger Abstinenz wieder in die Verbandsliga Dresden auf!!

Spieljahr 99/00

Die Verbandsliga ist Neuland nach drei Jahren Bezirksliga, vergoldet durch den Bezirksmeistertitel der letzten Saison. Als Aufsteiger weiß man natürlich nicht, wo man sich mit seinem Leistungsstand bei der ersten großen Bewährungsprobe befindet. Mit Neuzugang Mikhail Verbitzky von der HSG Freiberg hat die Mannschaft einen Glücksgriff getan. Auf mehreren Positionen einsetzbar spielt er im Moment Rückraummitte. Das Ergebnis sagt auch aus, Trainer Hans-Joachim Heuert lag mit seiner Vorbereitung genau richtig. Die erste Halbzeit gegen LHV Hoyerswerda II verlief relativ ausgeglichen (12:10). Die spielerischen und konditionellen Vorteile kamen im Teil zwei der Begegnung voll zum Tragen. Ingo Hölzen hatte seine leichten Anpassungsprobleme überwunden.

Er bestritt aus beruflichen Gründen seit April sein erstes offizielles Spiel wieder. Sieben Tore in Folge bei nur einem Gegentreffer-Stand 19:11 (41. Minute), das Spiel war entschieden.

Das Endergebnis entsprach der Leistung beider Mannschaften. Wie viel es wert ist, wird sich am kommenden Wochenende in Heidenau zeigen. Sie ist Titelaspirant für einen Aufstieg in die Sachsenoberliga! Lommatzsch spielte mit: Gäbler, Halwaß, Jäkel (1), Eisold (1), Verbitzky (9), Essenburger (1), Bieber, Streipardt (3), Zeinar (4), Hölzen (7), Hirth (1), Lasonczyk (2).

Ergebnis in Heidenau: Pirmasheim-Heidenau – SSV Lommatzsch 24:17. Im Laufe dieser Verbandsligasaison konnte sich unsere Männermannschaft stabilisieren und einen sicheren Mittelfeldplatz behaupten. Und dies macht sich auch in der abschließenden Tabellensituation bemerkbar: Endstand Verbandsliga Männer 99/00:

1. HSG Pirmasheim-Heidenau	22	495:409	40:04
2. SSV Lommatzsch	22	530:504	27:17
3. Obergurig/Bautzen	22	520:500	24:20
4. Hoyerswerda II	22	411:396	24:20
5. Planeta Radebeul	22	419:429	23:21

Auf den Plätzen 6 – 12 kommen ein: 6. Neudorf/Döbeln, 7. Neugersdorf, 8. Schleife, 9. Kamenz, 10. Görlitz, 11. HSV Dresden II, 12. USV/ESV Dresden II.

Spieljahr 00/01

So erfolgreich das vergangene Spieljahr für die Mannschaft sowie dem ganzen Verein war, so durchwachsen oder, seien wir ehrlich, schlecht, bewegt sich unsere Männermannschaft in der laufenden Verbandsligasaison. Wir und Planeta Radebeul, beide mit bescheidenen 8 Punkten, kämpfen um Platz 10 (Nichtabstiegsplatz). Lommatzsch gegen Planeta Radebeul am letzten Punktspieltag in der Verbandsliga in eigener Halle. Es war angerichtet: Volle Halle (300), Trainer Heuert hatte alle Spieler an Deck und sie wussten worum es geht. Hopp oder Topp!! Und es war TOPP!! Es braucht keines weiteren Kommentars: Klassenerhalt, Platz 9, und auch im nächsten Jahr Verbandsliga. Hier die Aufstellung: Gäbler, Beyer, Jäkel 3, Eisold 1, Schadler, Zeinar 3, Leipert 1, Hirth 1, Ludwig 1, Elschner 7, Streipardt 4/3, Hölzen 3.

Spieljahr 01/02

Konnten sich die Männer im vergangenen Spieljahr praktisch mit dem letzten Spiel in ein weiteres Verbandsligaspieljahr retten, so sieht es für die laufende Saison doch sehr beängstigend aus.

Mit dem Spielerstamm Gäbler, Vogel, Jäkel Eisold, Kasper, Ebert, Zeinar, Leipert, Hirth, Ludwig, Elschner, Kobylka hatte sich gegenüber dem Vorjahr nicht viel geändert, doch der Start in die Saison verlief mit einem Sieg und vier Niederlagen total daneben. Nach dem 8. Spieltag halten Lommatzsch und der OHC Bernstadt mit je 4:12 Punkten die Plätze 11 und 12. „Lommatzsch bleibt zurück!“ eine Schlagzeile, welche sich wie ein roter Faden durch den Spielplan der Lommatzcher Mannschaft zieht. Ein Spieljahr zum Vergessen, mit dem Ergebnis – Abstieg aus der Verbandsliga. Mehr gibt es dazu nicht zu sagen!

Spieljahr 02/03

Die Aufstellung für die neue Saison, um sich in der Bezirksliga Dresden erst einmal zu stabilisieren, lautet: Gäbler, Moosche, Fröhlich, Eisold, Kasper, Soltysiak, Ebert, Mittag, Kobylka, Leipert, Hirth, Ludwig.

Nach zehn Jahren Unterbrechung kam es gleich in der Anfangsphase der neuen Saison zum Kreisderby Lommatzsch gegen Meißen. Nach relativer Ausgeglichenheit in Halbzeit eins (14:9), zog Lommatzsch im weiteren Verlauf die Zügel an und lies Meißen letztendlich keine Chance, erfolgreich dagegen zu halten. Endstand: 29:19 für den SSV. Meißen gewinnt in der gesamten Saison kein Spiel und steigt ab. Lommatzsch belegt in der Zehnerstaffel Platz 7 mit 13:19 Punkten. Bezirksmeister wurde ESV Lok Pirna 2.

Spieljahr 03/04

Der Spielerstamm für die neue Bezirksligasaison setzt sich wie folgt zusammen: Gäbler, Moosche, Tanner, Eisold, Mittag, Gwosdz, Kasper, Leipert, Ludwig, Schwarzbach, Schlimpert, Verbitzky, Kobylka.

Mit einem Sieg gegen Medizin Bad Gottleuba (33:27) startet die Männermannschaft in die neue Bezirksligasaison. Und sie verlief insgesamt gut. Am sehr gut fehlten zwei Tore, und der Wiederaufstieg in die Verbandsliga wäre gelungen.

Spieljahr 04/05

Der Einstieg in diese Saison konnte nicht besser sein. Ein Auswärtssieg gegen einen mit gehandelten Staffelfavoriten TSV Radeberg mit 20:35. Das war doch ganz schön super. Folgende Aufstellung war dafür verantwortlich: Gäbler, Georgi, Kasper, Tanner, Leipert 3, Hirth 6, Ludwig 5, Ebert 8/2, Kobylka 3, Verbitzky 10/2, Schwarzbach. Die gesamte Saison lag Lommatzsch an der Spitze der Bezirksligasaison der Männer und stand bereits am vorletzten Spieltag als Bezirksmeister fest. Sie lassen auch im letzten Spiel beim HC Dresden 2. nichts mehr anbrennen und gewannen mit 30:28. Vor Beginn dieses Spieles wurden sie offiziell als neuer Bezirksmeister geehrt! Mit diesem Titel gelang der Aufstieg in die Verbandsliga Dresden. Als Sahnehäubchen gelang zusätzlich der Gewinn des Bezirkspokales mit einem Endspielsieg von 35:29 gegen Weinböhla! Zum oben aufgeführten Aufgebot gehören noch Homeemann, Schlimpert und Pelz.

Spieljahr 05/06

Gelungener Start im Landespokal gegen den SHC Meerane mit 29:28 und eine Woche später beim Punktspielstart gegen HVH Kamenz II auswärts in der Verbandsliga mit 23:24. Die Luft wurde mehrmals im Laufe der Saison sehr dünn. Klassenerhalt und Abstieg wechselten sich ständig ab, bis es im April zum alles entscheidenden Spiel gegen Cunewalde kam. Heimsieg mit 40:37. Es fielen noch nie so viele Tore in einem Spiel eines Männerpieles in der Lommatzcher Sporthalle. Roman Kasper mit zwei Toren in der Schlussphase brachten den Sieg, Klassenerhalt und alle Dämme brachen. Auch in der kommenden Saison ist wieder Verbandsligakost zu erleben!

Spieljahr 06/07

Saisonstart mit einer Niederlage gegen Oberligaabsteiger SC Riesa in eigener Halle (32:34). Es folgte auswärts ein 29:29 gegen Gelb/Weiß Görlitz sowie Heimsieg gegen HVH Kamenz II mit 34:28. Lommatzcher Spieleraufgebot: Gäbler, Halwaß, Georgi, Kasper, Ebert, Tanner, Leipert, Gebauer, Neubert, Pahl, Mader, Dietzmann, Kobylka, T.Halwaß. Letztes Spiel der Saison gegen LHV Hoyerswerda 40:37. Das Ergebnis hatten wir doch schon einmal. Lest ein Spieljahr zurück. Tabellenstand: 6.Platz!! Bleibt zu hoffen das die Truppe zusammenbleibt, denn ihr gehört die Zukunft!

P.Kusch H.Hölzen J.Heuert U.Kühne F.Schilling

100 JAHRE HANDBALL

Spielerische Eindrücke unserer Handballsportart!

**Spieljahr 07/08**

Für die Verbandsliga wurden folgende Spieler gemeldet:

Tor: Nils Gäbler, Sven Georgi, Christoph Halwaß

Feld: Andre Häberer, Roman Kasper, Ronald Tanner, Sven Ebert, Stefan Pahl, Tom Schilling, Mathias Leipert, Christian Neubert, Toni Halwaß, Stefan Wand, Tom Mader, Ivo Kobylka.

Neuzugänge: Schilling, Häberer, Wand, T.Halwaß (alle aus dem eigenen Nachwuchs)

Abgänge: Jens Gebauer (Weinböhla), Jakob Dietzmann (Freiberg), Mirko Koy (Leipzig).

Trainer: Holger Halwaß,

Co-Trainer: Jürgen Quaas,

Vorsaison: 6.Platz

Ziel: 4.-6.Platz.

Es ist ein realistisches Ziel, was durchaus zu erreichen ist!!

Und Lommatzsch hatte einen blenden Start. Gegen Neuling gab es ein 31:19 (13:9).

Aufstellung siehe oben; Torschützen: Kasper 4, Ebert 7/6, Pahl 7,

Leipert 1, Neubert 4, T.Halwaß 1, Wand 4, Kobylka 2, Mader 1.

Im 2.Spiel das ganze Gegenteil. Auswärts gegen Pulsnitz gab es eine jämmerliche Glatzsch (26:40!).

Die Mannschaft ist wieder auf dem Boden der Tatsachen zurück! Die Zielsetzung rückt in weite Ferne. Letztendlich wird die Klasse gehalten. Aber eine klare Auswertung muß gemacht werden. Im letzten Spiel der Saison gelang ein Sieg gegen TSG Brettnig-Hauswalde klar mit 30:22.

Spieljahr 08/09

In dieses Spieljahr fällt die Komplettanierung unserer Lothar-Krauß-Sporthalle. Training und „Heimspiele“ finden in anderen Hallen der Umgebung statt. Sportlich konnten keine großen Erfolge erzielt werden. Die Hallen in Staucha/Hof, Meißen, Nossen wurden in dieser Saison zu unseren „Heimhallen“ für Punktspiele wie auch zum Teil als Trainingsstätte. Die Nachwuchsmannschaften konnten ihre Leistungsklassen halten, Männer und Frauenmannschaft stiegen ab. Wir können nur sagen: In der nächsten Saison im eigenen „Haus“ auf Ein Neues!!

Unser Sportfotograf in Aktion!

Von Akt bis Zylinder alles vor der Linse

Seit seinem zwölften Lebensjahr beschäftigt sich Gerhard Schlechte aus Lommatzsch mit der Fotografie.

■ Jürgen Müller

Am liebsten hätte er sie in die Ecke geworfen, die „Exakta“. „Ich trat auf der Stelle, war unzufrieden mit mir und meinen Fotos“, sagt Gerhard Schlechte. 1988 war das. Doch statt aufzugeben, entschloss sich der Lommatzcher, wieder einem Fotoclub beizutreten. „Ich hatte Jahre im eigenen Saft geschmort, brauchte den Austausch mit Gleichgesinnten“, sagt der Hobbyfotograf. Schon seit seinem zwölften Lebensjahr beschäftigt er sich mit der Malerei des Lichts. Sein Patenonkel Alfred Görlitz, der ein Gewerbe für Reisefotografie betreibt, entwickelt die Fotos selbst und nimmt den Steppke mit in die Dunkelkammer. Der Zwölfjährige ist fasziniert, wie in der Entwicklerschale unter dem schummrigen Licht einer Rotlichtlampe aus einem weißen Blatt Fotopapier langsam ein Bild entsteht.

Das Beste gut genug

Mit einer Pouva Start für 16,50 Mark fängt seine Fotolaufbahn an. Er knipst alles, was er vor die Linse kriegen kann. Später werden nicht nur die Bilder anspruchsvoller, sondern auch die Technik. Er legt sich eine Exa 1a zu, später eine Exakta, dann eine Pentacon Six, eine Mittelformatkamera. Es ist so ziemlich das Beste, was in der DDR zu haben ist.

Heute fotografiert Gerhard Schlechte mit einer Nikon, dem



Gerhard Schlechte. Foto: Hübschmann

Mercedes unter den Fotoapparaten. Seit 2001 hat er sich von Film, Vergrößerungsgerät, Entwickler, Fixierbad und Trockenpresse endgültig verabschiedet, arbeitet nur noch digital. „Nachdem ich meine Dunkelkammer drei Jahre lang nicht betreten hatte, hat sie meine Frau ausgeräumt“, sagt er.

Die digitale Fotografie bietet unendliche Möglichkeiten der Bildbe-

arbeitung, doch der Lommatzcher nutzt sie bewusst nur sehr begrenzt. „Mein Ziel ist es, auf den Fotos die Wirklichkeit abzubilden, Mensch und Natur in Einklang zu bringen, nichts zu verfälschen, zu montieren, nachzuarbeiten“, erklärt der 56-Jährige sein Credo. Wer sich davon überzeugen möchte, kann das in einer seiner zahlreichen Personalausstellungen tun. Die Neueste unter dem Titel „Sichtarten“ wurde jetzt in der Elbtal-Tiefkühlfrost Lommatzsch eröffnet und ist bis Jahresende zu sehen. „Über 40 Leute kamen zur Vernissage“, freut sich der Lichtkünstler.

Gerhard Schlechte sieht die Welt in Bildern, in Ausschnitten, hat den Fotografenblick. „Die Kamera habe ich fast immer dabei. So wie andere zur Geldbörse oder zum Schlüsselbund greifen, greife ich zur Kamera“, sagt er. Nur selten, dass ihm mal ein Schnappschuss entgeht.

Von Akten bis Zylinderstiften

Die Fotografie ist für ihn nicht nur Hobby, sondern Berufung und auch Nebenberuf. Gerhard Schlechte hat ein Nebengewerbe angemeldet, fotografiert in seiner Freizeit bei Hochzeiten, Klassentreffen, Festen, Sportveranstaltungen, nicht immer zur Freude der etablierten Konkurrenz. Seine Fotos veröffentlicht er zum Beispiel in den Lommatzcher Nachrichten.

Auf ein Genre hat sich Schlechte nicht festgelegt. „Von Akten bis zu Zylinderstiften kommt mir alles vor die Linse“, sagt er. Schlechte ist wieder zufrieden mit sich und seinen Fotos, wenngleich er einen großen Traum hat: Einmal ein Foto unter den besten 100 Bildern des Jahres zu haben. Selbst wenn ihm das nicht gelingt, wird er die Kamera nicht in die Ecke schmeißen. Wäre auch zu viel teuer, die Nikon.

Zur Person

■ **Gerhard Schlechte** wurde am 29. April 1950 in Kleinkagen geboren. Er ist verheiratet mit Frau Brigitte und hat einen Sohn Thomas (34).

■ **Nach der Schlosserlehre** im damaligen Stahl- und Walzwerk Riesa arbeitete er bis 1971 in dem metallurgischen Großbetrieb und ging dann zu Elbtal Lommatzsch, wo er heute noch tätig ist.

■ **Er gehörte** ab 1967 dem Fotozirkel des Stahlwerks an, seit 1988 dem Fotoclub Meißen, dessen organisatorischer Leiter er ist. Seit 1990 ist er Mitglied im Sächsischen Fotoverband.

Quelle: SZ

100 JAHRE HANDBALL

Spieljahr 09/10

„Neue Sporthalle in Lommatzsch eingeweiht!“

Unter dieser Überschrift wurde in der ersten Augustwoche die neue jedoch „alte“ Lothar-Kraube-Sporthalle feierlich eingeweiht im Beisein von Kultusminister Roland Wöller. Für 1,35 Mill. Euro schufen die Bauleute in den vergangenen 10 Monaten einen modernen Komplex für den Schul- und Vereinssport. Die Stadt Lommatzsch als Schulträger gab dafür fast 900 000 Euro aus, den Rest sind Fördermittel des Freistaates.

Der 1976 errichtete Typenbau erhielt komplett neue Haustechnik und eine Wärmedämmung. Prallschutzwände, ein neuer Sportboden sowie neue Umkleide- und Sanitärtrakts kamen hinzu. Moderne Anlagen für Hand-, Volley- und Basketball sowie neue Sportgeräte bieten den Schülern- und Freizeitsportlern beste Bedingungen. (SZ)

Ausdruck für die große Anteilnahme an der Sportstättenrenovierung war auch die Tatsache, dass viele einstige Schüler, Handballer und weitere Bürger zur Einweihung kamen, unter ihnen Annemarie Kraube, die Frau des viel zu früh verstorbenen Sportlehrers und Trainers, dessen Namen die Halle trägt. „Es ist eine Freude, das hier alles zu sehen“ sagte die 78-jährige, die jetzt in Leipzig wohnt. Dank sagte neben Bürgermeisterin Anita Maaß auch die Landtagsabgeordnete Karin Stempel (CDU). Diese hatte hier früher selbst einmal Schulsport und engagierte sich als Abgeordnete für den Erhalt des Mittelschulstandortes und die Sportsanierung. Stempel: „Die neue Halle im ländlichen Raum ist ein großer Erfolg für Lommatzsch.“ (SZ)

Man merkte es allen Mannschaften an: Endlich wieder zu Hause in den eigenen „Vier Wänden“ zu spielen, macht unendlich viel Freude. Und die Erfolge ließen nicht lange auf sich warten, obwohl Titelambitionen in diesem Spieljahr noch kein Thema waren.

Spieljahr 10/11

Es war eine durchwachsene Saison, in der am Ende ein Mittelplatz in der Bezirksliga herausrang. Ein wichtiger Sieg in einem Heimspiel war das 28:27 gegen den Titelfavoriten SSV Heidenau. Es war ein Spiel auf Augenhöhe, spannend bis zur letzten Minute. Für die Begegnung war das Schiedsrichterpaar Augsburg/Kopschina (Radebeul) die Idealbesetzung. Sie verfielen in kein Kartenfestival, sondern entschieden mit Ruhe und Besonnenheit.

Aufstellung: Halwaß, Georgi, Häberer (9), Ebert (6/2), Tanner (3), Schilling (2), Halwaß, T. (1), Kramer (1), Kobylka (2), Gentemann I.

Spieljahr 11/12

Im Bezirkspokal wurde die erste Runde mit einem 26:36 in Meißen gut überstanden. Die Punktrunde in der Bezirksliga wurde im oberen Tabellendrittel positiv abgeschlossen.

Aufstellung: S.Georgi, C.Georgi, Neubert, C., M.Ebert, Soltysiak, S. Ebert, Schilling, Pockrandt, gentemann, Uhlemann, Hirth. Halwaß, T.

Spieljahr 12/13

In der Bezirksligasaison wird erneut von der Mannschaft eine gute Gesamtleistung geboten und sich im Mittelfeld festgesetzt. Mit Kramer und Schymitzek kamen zwei weitere Nachwuchsspieler in das Aufgebot der 1. Männermannschaft. Bis zum ersehnten Titel ist es aber noch ein Stück Weg! Im Bezirkspokal läuft es dagegen besser. Lommatzsch gewann gegen Niederau mit 28:23 und steht im Halbfinale, gewann dieses gegen den ESV Lok Dresden mit 25:24 und steht im Bezirksfinale gegen den SSV Heidenau. Wir hatten keine Chance und verloren mit 24:30.

Spieljahr 13/14

Dem Spieljahr konnte man nach Beendigung der Saison doch positive Aspekte und Schlussfolgerungen abgewinnen. Mit Platz drei endlich wieder in den Medaillenrängen, die drittbeste Abwehr nach 22 Spielen, darauf lässt sich aufbauen. Mario Ebert mit 139 Toren drittbesten Torschütze der Liga, Kompliment!

Herzlichen Glückwunsch der gesamten Mannschaft und seinem Trainer Albrecht Heber! Die Basis für das kommende Spieljahr ist gelegt!

Spieljahr 14/15

Nach einer gelungenen Startphase, 7.Spieltag 10:4 Punkte und Platz 1 in der Tabelle, war es im weiteren Verlauf nur eine Momentaufnahme. Am Ende wurde es Platz 6 mit einem ausgeglichenen Punkteverhältnis von 22:22 und 584:563 Toren. Bester Werfer im Team war mit 90 Toren Tom Schilling.

Spieljahr 15/16

Die Männermannschaft tritt auf der Stelle. Nach Platz 6 im vergangenen Jahr ist es in dieser Saison Platz 7 mit 17:23 Punkten.Aufstellung: Lüttig, Gentemann, Neubert, Haberstock, Ebert, Soltysiak, Dreißig, Leipert, Hirth, Halwaß, T., Schymitzek, Hanzlik, Wunderlich, Richter.

Spieljahr 16/17

Leichte Verbesserungen gegenüber den letzten beiden Spieljahren. Platz 5 mit einem positiven Punkte- und Torverhältnis 24:20 + 540:537 Aufstellung: Ch.Halwaß, Lüttig, Uhlemann, Neubert, M.,Haberstock, Dreißig, Leipert, Hirth, T.Halwaß, Hanzlik, Gentemann, Wunderlich, Ebert.

Und noch ein Sahnehäubchen oben drauf: Die Übungsleiter Christoph Halwaß und Mario Ebert wurden mit ihrer Mannschaft, der männlichen Jugend B, Bezirksmeister. Es war das erklärte Ziel, und sie haben es erfolgreich durchgezogen. Herzlichen Glückwunsch!!

Spieljahr 17/18

Mit fast gleicher Besetzung ging es in das Spieljahr. Bei elf teilnehmenden Mannschaften wurde Platz 5 wie im Vorjahr gehalten. 23:17 Punkte und einem Torverhältnis von 506:473. Vier Spieler unter den besten Torschützen der Saison. Sven Haberstock (9./92), Nico Wunderlich (17./76), Mathias Neubert (18./76), Toni Halwaß (20./70).

Spieljahr 18/19

Auch in diesem Spieljahr hat sich die Aufstellung kaum geändert. Doch das Leistungsniveau stagniert. Platz 8 mit 17:23 / 556:580 Tore. Die Platzierung entspricht nicht der personellen Besetzung der Mannschaft.

28.02.1998 Lommatzsch – Hartha



100 JAHRE HANDBALL

Die Entwicklung einer neuen Frauenmannschaft!

Begonnen hat alles 2010 mit der Ballschule unter der Leitung von Andreas Lemke. Hieran teilgenommen hatten Fenja Schwager, Lysanne Spalteholz und Aileen Dietze. 2012 begann für Fenja Schwager, Lysanne Spalteholz, Aileen Dietze, Mackenzie Rieck, Karolin Grübler, Clara Rennert, Stella Girschner, Luise Frank, Franziska Moses, Elisabeth Nitzsche, Jasmin Beier und Jolina Gey das erste Handballtraining unter der Leitung von Hans-Joachim Heuert. 2013 starteten wir unter Aufsicht von Hans-Joachim Heuert und Monika Rennert in unsere erste Saison als wFJ und belegten den 3. Platz in der Kreisliga. In der Saison 2014/15 belegten wir mit Fenja Schwager, Lysanne Spalteholz, Aileen Dietze, Mackenzie Rieck, Karolin Grübler, Clara Rennert, Stella Girschner, Luise Frank, Franziska Moses, Elisabeth Nitzsche, Jasmin Beier, Lou Fallner und Cora Herrmann den 2. Platz. Nach einem Trainerwechsel wurde die Mannschaft nun von Monika Rennert und Anja Pinkert geleitet. 2015/16 belegten wir den dritten Platz in der Kreismeisterschaft. 2016/17 belegten wir sowohl den 3. Platz in der Kreisliga als auch den 4. Platz in der Bezirksliga. Die Mannschaft bestand nun aus den benannten Spielerinnen sowie Nelly Streipart, Jolina Hirth, Katherina Matz. Am 02. Juli 2016 gewannen wir mit wenig Spielerinnen das Rasenhandballturnier in Oberlosa. 2017/18 belegten wir den 3. Platz in der Bezirksliga. Nach einem erneuten Trainerwechsel zu H.-J. Heuert und Christian Neubert wurden wir 2018/19 Bezirksmeister. Zur Mannschaft kamen noch zwei Gastspielerinnen aus Riesa. Leider machte uns in den zwei darauffolgenden Saisons Corona einen Strich durch die Rechnung. Umso motivierter waren wir 2021/22 in die A-Jugend gestartet. Wir belegten den 3. Platz des Spielbezirks Sachsen-Mitte mit einem verkleinerten Kader (Spalteholz, Dietze, Rieck, Grübler, Rennert, Streipart, Hirth, Matz und Ganselweit). Im Sommer 2022 kamen Denise Metze, Michelle Metze, Celine Koczielski und Verena Bittlingmayer zur Unterstützung und so starteten wir in unser erstes Jahr als neue Frauenmannschaft. In dieser Saison 22/23 belegten wir unter Leitung von Christian Neubert und Sven Haberstock den 1. Platz in der Bezirksklasse und konnten somit in die Bezirksliga aufsteigen!

(Verfasser Mackenzie Rieck und Aileen Dietze)

SSV Lommatzsch hat wieder eine Frauenmannschaft in der

Bezirksliga Sachsen-Mitte!!

Und hier sind die Namen:

Katharina Matz, Karolin Grübler, Clara Rennert, Lysanne Spalteholz, Mackenzie Rieck, Nelly Streipart, Verena Bittlingmayer, Ayliah Ganselweit, Jolina Hirth, Michelle Metze, Aileen Dietze, Celine Koczielski.

Übungsleiter: Christian Neubert und Sven Haberstock.

Zur Mannschaft gehören noch Denise Metze und Tara Schulze.

22.04.23: Vorletzter Spieltag der Frauenbezirksklasse in unserer Lommatzcher Lothar-Krauß-Sporthalle:

SSV Lommatzsch - Medizin Bad Gottleuba 26:17 (10:10)

Das entscheidende Spiel für unsere junge „Truppe“, denn das Hinspiel in Bad Gottleuba wurde mit 20:25 verloren. In heimischer Halle sollte es schon ein Sieg sein, auch mit einer noch höheren Tordifferenz, um ganz sicher zugehen. Die zahlreichen Zuschauer standen voll hinter ihrer Mannschaft, und das war auch nötig, sieht man das Halbzeitergebnis. Doch es kamen ja noch 30 Minuten. Es waren fünf Minuten gespielt, es wurden vier Tore geworfen bei nur einem Gegentor (14:11), der „Knoten“ war geplatzt!! Bad Gottleuba nahm eine Auszeit und konnte weiter verkürzen, doch ran kamen sie nicht mehr. Über die Stationen 14:13, 16:14 zog Lommatzsch auf 19:14 (45.) davon. Unsere jungen Damen wurden vom Publikum getragen und erhöhten systematisch, es gab kein Halten mehr. Das Endergebnis entsprach der Leistung, welche über die gesamte Saison gebracht wurde, auch mit Niederlagen (2) muß man umgehen können, und das konnten sie. Herzlichen Glückwunsch der gesamten Mannschaft und viel Erfolg in ihrer neuen Umgebung, der Bezirksliga-Sachsen-Mitte.

Ein kleiner Nebeneffekt soll hier nicht unerwähnt bleiben. Betrachten wir es als Geschenk dieser Mannschaft, nach fünf Jahren wieder in der Bezirksliga Frauen auf Punktejagd gehen zu können, für das 100-jährige Jubiläum „Handball in Lommatzsch“! (Hölzen)

Beginn der Frauenmannschaft 2012



Aufstieg in die Bezirksliga 2023



KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz im Kirchengemeindebund Meißeener Land

Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz und Dörschnitz-Striegnitz

Johannistag, 24.06.2023

- 18.00 Uhr** Johannisandacht mit Bläsern auf dem Friedhof Lommatzsch
- 19.30 Uhr** Johannisandacht mit Bläsern auf dem Friedhof und anschließend Gemeinderaumenthüllung in der Kirche Dörschnitz

3. Sonntag nach Trinitatis, 25.06.2023

- 17.00 Uhr** Johannisandacht in der Kirche Zehren mit Grillen

4. Sonntag nach Trinitatis, 02.07.2023

- 10.00 Uhr** Zentraler Familiengottesdienst zum Schuljahresende in Lommatzsch

5. Sonntag nach Trinitatis, 09.07.2023

- 09.30 Uhr** Predigtgottesdienst mit anschließend Kirchenkaffee in Zehren

6. Sonntag nach Trinitatis, 16.07.2023

- 14.00 Uhr** Predigtgottesdienst mit anschließend Kaffeetrinken in Neckanitz

Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz

- 30.06.2023, 20.00 Uhr Fröhlicher Hauskreis
- 18.07.2023, 19.00 Uhr Hauskreis Hänsel
- 26.06.2023, 19.00 Uhr Kirchenvorstand Lommatzsch
- 11.07.2023, 19.30 Uhr Frauenkreis im Lutherzimmer
- 13.07.2023, 14.30 Uhr Seniorenkreis im Lutherzimmer

Christlich bestattet wurde:

Emma Dora Mauermann, geb. Schneider aus Lommatzsch

Gemeindekreis Dörschnitz-Striegnitz

04.07.2023, 19.00 Uhr Kirchenvorstand in Dörschnitz

Jahreslosung

Jesus Christus spricht:

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“

1. Mose 16,13

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

- dienstags jeweils von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr
freitags jeweils von 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Sonstige Termine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Erreichbarkeit:

- Pfarrer Saft: 035241 829082 oder 035241 829022
- Pfarrer Sureck: 035247-50011
- Pfarramt/Friedhofsverwaltung: Döbelner Straße 6, Telefon: 035241 52242, Fax: 035241 52354
E-Mail: kg.lommatzsch_neckanitz@evlks.de
- Friedhof: 0151 62315508 oder 035241 51301

Lommatzcher Orgelsommer 2023

Sonntag, 9. Juli, 16.30 Uhr – Wenzelskirche Lommatzsch Gospel und Orgelmusik

Gospelchor – Karlheinz Kaiser, Leitung und Orgel

Sonntag, 13. August, 16.30 Uhr – Wenzelskirche Lommatzsch

Flötenensemble und Orgelmusik

Flötenensemble der Leipziger Thomaskirche –

Leitung: Marie-Kristin Kaiser-Müller

Orgel: Karlheinz Kaiser

Lommatzcher Orgelsommer 2023 und Krautmarkt

Sonntag, 10. September, 16.30 Uhr

Wenzelskirche Lommatzsch

Barockes Zierwerk im galanten Stil

mit Torelli, Pisendel, Pistocchi, Franck und Kleinknecht

Konzert mit den „Freiberger Klang – Juwelen“:

Heike Eva Weiß – Gesang

Bernd Schäfer – Traversflöte Mei Chu Helbig – Barockfagott

Martina Möwes – Barockvioline Tabea Brode – Laute